

0

Die Vereinsgeschichte

von 1910 bis 2010

Tischtennis

Von der Abteilungsgründung bis heute

Tischtennis ist eine wichtige Nachkriegssportart in Weisenau, die das Sport- und Freizeitangebot der SVW ergänzt.

Die Abteilung **Tischtennis** wurde 1948 gegründet.

Datei: svw-tt.doc / Erstellt von Hans Werner senior / Übernommen aus folgenden Beschreibungen über die Abteilung:

Bericht von Hugo Jamin von 1947 bis 1951, Berichte von Hermann Giese von 1951 bis 1971, Bericht von Kurt Servis von 1972 bis 1973, Bericht von Hans Werner sen. von 1973 bis 1975, Informationen aus der Hütt (Vereinszeitung damals) von 1973/1976, Bericht von Karl Besier bis 1985, Schreiben von Willi Conradi vom 8.8.1999, Berichte von Michael Heinze (z. ZT. bei Mainzer Rheinzeitung), Chronik 1948-1989 und Informationen bis 2008 von Klaus Delnef, Situationsbericht von Karl Besier vom 4.9.2009, Artikel aus Festschriften des Vereins, Unterlagen wie Urkunden, Zeitungsausschnitte von Artikeln über Weisenauer Tischtennis, Mannschaftsmeldeblätter, Terminlisten, Mannschaftsspielberichte, Ergebnisübersichten, Abschlusstabellen und Handnotizen.

Datum: 14.01.2008 erstellt, 31.08.2009 geändert, 20.09.2009 ergänzt, 30.01.2010 korrigiert. 2025 ergänzt.

Tischtennis

Die Tischtennis-Abteilung

Die Geburtsstunde der TT-Abteilung fällt in das Jahr 1948, als eines Tages die Vereinsmitglieder **Jean H o l d**, **Franz M a i d**, **Peter K l u g**, **Fritz H a h n e m a n n** und **Heini S t i l l g e r** beschlossen, als Ersatz für viele nicht erfüllbare Wünsche in dieser Nachkriegszeit mit dem kleinen, weißen Celluloidball zu „spielen“, um damit Freude und Unterhaltung zu finden.

Der erste Abteilungsleiter war **Peter Klug**. Angefangen Tischtennis zu spielen hatte man bereits 1947, und zwar im **Kaffee Herdel**. Das allererste Training fand aber im September 1947 in der Neutorschule Mainz auf Lehtischtennisplatten statt.

Lediglich Freundschaftsspiele hatte man zu dieser Zeit ausgetragen.

Die Gründung der Abteilung Tischtennis fand am 31.01.1948 in der Generalversammlung statt.

1947) Zitate aus Vorstandssitzungen über die Vorstufe zur Gründung der Abteilung

Tischtennis. Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 19.04.1947

....In der nun folgenden Aussprache wurde die Bildung einer Tischtennisabteilung sowie einer Frauenabteilung ins Auge gefasst. Herr Leno Keller wurde mit der Durchführung der Vorarbeiten hierzu beauftragt.

Jakob Anstatt (Vorsitzender)

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 14.05.1947

...Sportwart Leno Keller gibt Bericht über seine Bemühungen, auch innerhalb unseres Vereins eine Leichtathletik- sowie eine Frauenabteilung ins Leben zu rufen. ...Ferner schlug Herr Keller vor, für unsere Mitglieder die Möglichkeit zu schaffen, sich im Tischtennis- und Faustballsport zu betätigen.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 27.09.1947

...Außerdem macht Herr Keller Mitteilung von der Gründung einer Tischtennisabteilung innerhalb unseres Vereins. Diese werdende Abteilung nimmt bereits am kommenden Donnerstag ihr Training in der Neutorschule Mainz auf, woselbst die Tischplatte des Mainzer Rudervereins bis zur Beschaffung einer eigenen verwendet werden kann.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 04.10.1947

...Herr Keller gibt kurzen Bericht über das Vorhaben der Gründung einer Tischtennisabteilung und über das Hallentraining.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 22.11.1947

Die Herren Schöning und Keller geben kurzen Berichte über den Stand der Schwerathletik bzw. Tischtennis. Zur Anschaffung von Geräten für letztere Abteilung wird ein Betrag bis zu RM. 100,- vorerst genehmigt.

1948) Zitate aus Vorstandssitzungen in der Gründungsphase der Abteilung Tischtennis.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 31.01.1948 (Gründungsdatum: 31.01.1948)

....In Abwesenheit von Leno Keller hat Peter Klug über die neu errichtete Tischtennisabteilung einen Bericht schriftlich niedergelegt, der durch den 1. Schriftführer verlesen wird. Alle diese Berichte fanden das größte Interesse der Versammlung.

...Zum Tischtennisfachwart wurde gegen 4 Stimmen Stillger, 2 Stimmen Maid und 1 Stimme Hold Peter Klug mit 75 Stimmen gewählt. Da zu dieser Wahl keine Wortmeldungen mehr erfolgen, wird diese als ordnungsgemäß anerkannt.

Bericht des Vorsitzenden zur General-Versammlung vom 31.01.1948

...durch die Initiative unsres Sportwartes Leno Keller wurde eine Tischtennisabteilung gegründet, die sich zahlreichen Zuspruches und größtem Interesse erfreut. Die Abteilung nimmt bereits an den Rundenkämpfen teil und ist dieser Sportart eine aussichtsreiche Zukunft zuzusprechen.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 06.03.1948

...Die Tischtennisabteilung setzt sich wie folgt zusammen: Peter Klug, Franz Maid, H. Stillger, Schriftführer Ferdinand Kaus.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 10.04.1948

...Außerdem wird beschlossen, dem Kaffee Herdel für die 2-malige Benutzung wöchentlich durch unsere Tischtennisabteilung monatl. 15,- RM zu vergüten.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 12.06.1948

...Herr Klug gibt kurzen Bericht über die neugegründete Abteilung Tischtennis, die im ersten Jahr den 4.Tabellenplatz einnimmt.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 22.09.1948

...Die Abteilung Tischtennis benötigt eine neue Tischplatte zu DM 45,-. Die alte Platte wird an H. Jamin zu DM 20,- verkauft.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 28.12.1948

...Für die Tischtennisabteilung sind bis auf Widerruf pro Monat DM 20,- für das Lokal Fischer bewilligt. Peter Klug ist dafür verantwortlich, dass die Abende auch ausgenutzt werden.

1949 Zitate aus Vorstandssitzungen

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 15.02.1949

....Die eigenmächtige Handlung des Tischtennis-Fachwartes Peter Klug betr. Zurückziehung der Mannschaften wird seitens des Vorstandes nicht gebilligt und gerügt.

...Peter Klug lehnt die Wiederwahl als Tischtennis-Fachwart nunmehr ab, Neuwahl in der Generalversammlung.

Bericht des Vorsitzenden zur General-Versammlung vom 05.03.1949

...Bei der jüngsten Abteilung unseres Vereins Tischtennis ist nach raschem Aufblühen ein Rückschlag zu verzeichnen. Durch allzu voreilige, eigenmächtige Handlungsweise des Fachwartes wurden die Mannschaften von den Rundekämpfen zurückgezogen. Diesem jungen aufblühenden Sport ist in unserem Vereine wieder eine gute Pflegestätte zu sichern muss im neuen Vereinsjahre erreicht werden.

...Peter Klug nimmt als Tischtennis-Fachwart Stellung zu der bereits im Jahresbericht erwähnten Zurückziehung der Tischtennisabteilung und sieht ein, hier einen Fehler begangen zu haben.

...Vorschläge zur Neuwahl: Stillger H., Schäfer Walter, die beide ablehnen. Peter Klug wird wiedergewählt.

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 09.05.1949

...Peter Klug schlug vor, in Anbetracht der finanziellen Schwierigkeiten die Tischtennisabteilung aufzulösen. Dieser Antrag wurde dem Fachausschuss-vorsitzenden Leno Keller übertragen. Derselbe wird bei der nächsten Fachwartausschuss-Sitzung behandelt werden.

1950 Zitate aus Vorstandssitzungen

Bericht des Vorsitzenden zur Vorstandssitzung vom 13.05.1950

....Unsere Tischtennisabteilung huldigt weiter ihrem Sport und nahm auch erfolgreich an den Rundekämpfen teil. Auch in den Einzelmeisterschaften konnten gute Plätze belegt werden. Allerdings dürften sich die Voraussagen, welche diesem Sport eine gewaltige Ausbreitung und Heranwachsen zu einem Volkssport prophezeiten, kaum erfüllen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1948/49

Abteilungsleiter Peter Klug.

Peter Klug meldete für eine gerade ins Leben gerufene Klasse des Kreises Mainz für die Saison 1948/49 folgende Mannschaft:

Jean Hold, Heini Stillger, Franz Maid, Hugo Jamin, Peter Klug, Fritz Hahnemann.

Peter Klug, Ferdinand Kaus und **Leno Keller** waren die Ersatzspieler.

Jean Hold war **1948** der erste Vereinsmeister (Ausgespielt in einer KO-Runde).

Karl Schack und **Gustav Darmstadt** gesellten sich Ende 1948 dazu, so dass sich für die Rückrunde folgende neue 1. Mannschaft ergab:

Jean Hold, Heini Stillger, Karl Schack, Hugo Jamin, Gustav Darmstadt, Peter Klug.

Franz Maid, Leno Keller, Ferdinand Kaus und Fritz Hahnemann hörten Ende 1949 mit dem Tischtennispielen auf.

1949/50

Abteilungsleiter Peter Klug, ab Ende 1949 Walter Schäfer.

1949 kam aus Hechtsheim einer der damaligen Mainzer Spitzenspieler Schütz nach Weisenau., so dass sich folgende neue 1. Mannschaft bildete:

Schütz, Heini Stillger, Jean Hold, Hugo Jamin, Karl Schack, Gustav Darmstadt.

Ersatz: **Peter Klug.**

Schütz wurde **1949** Vereinsmeister (Ausgespielt in einer KO-Runde).

Walter Schäfer schloss sich im Herbst 1949 der Abteilung an, so dass sich für die Rückrunde folgende neue 1. Mannschaft ergab:

Schütz, Walter Schäfer, Karl Schack, Hugo Jamin, Gustav Darmstadt, Peter Klug.

Heini Stillger und Jean Hold beendeten ihre Tischtenniskarriere.

Aus dem Anfang einer Spielgemeinschaft, für die das Tischtennis so eine Art Gesellschaftsspiel (Ping-Pong) war, wurde kurze Zeit später eine regelrechte Sportabteilung des Vereins. Die Leitung der Abteilung ging dann Ende 1949 an den Fußballspieler **Walter S c h ä f e r** über. Was anfangs also noch zur Unterhaltung diente, wurde jetzt als echter Sport ausgeführt, der zwar nicht so sehr viel körperliche Kraft erforderte, dafür aber um so mehr Konzentration und Nervenkraft.

Gespielt wurde ab 1949 im **Lokal Fischer (Weisenau, Römerstraße)** an 2 Platten.

In der Saison 1949/50 hatte sich auch schon eine Jugendmannschaft gebildet, die mehrere Freundschaftsspiele austrug. Die Mannschaftsaufstellung:

Hansi Werner (Präsident im Jubiläumsjahr 2010), **Georg Habann, Herbert Kropp** (unser 1. Vorsitzender von 1985-1988), **Franz Faßbender, Heinz Grub, Hans Mauer.** Die Ersatzspieler waren **Karlheinz Klug, Norbert Leinweber** und **Heinz Heinicke.**

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1950/51

Abteilungsleiter Walter Schäfer.

Ab dieser Saison wurde auch mit einer 2. Mannschaft gespielt (allerdings nur Freundschaftsspiele), denn die Kopfzahl an Tischtennisinteressierten stieg ständig.

Inzwischen hatte sich auch der Rhein Hessische TT-Verband gebildet, und so war der kleinen Abteilung die Möglichkeit geboten, den TT-Sport auch offiziell wettkampfmäßig auszutragen. **Walter Schäfer** meldete daraufhin eine 1. und eine 2. Mannschaft, zu der noch die jüngeren Kräfte aus der Jugend hinzugekommen waren, zu den Verbandsrundenspielen an. Damit war die Sportvereinigung erstmals mit ihrer TT-Abteilung offiziell in Erscheinung getreten. Die Weisenauer 1. Mannschaft wurde in die Kreisklasse I und die 2. Mannschaft in die Kreisklasse II (unterste Klasse) eingeordnet.

Die 1. Mannschaft für die Saison **1950/51** wurde unter allen Tischtennisspielern nach Rangfolge (gleichzeitig auch Vereinsmeisterschaft **1950**) ausgespielt.

Um den ersten Platz gab es ein erbittertes Endspiel, das **Walter Schäfer** (totaler Abwehrspieler) gegen den noch Jugendlichen 17-jährigen **Hansi Werner** (Angriffsspieler) mit 3:2 Sätzen gewann. Das Spiel hat bis weit nach Mitternacht gedauert und wurde im letzten Satz mit 42:40 entschieden.

Die Tatsache aber war, dass die Jugendlichen die älteren Spieler, außer Walter Schäfer, aus der 1. Mannschaft verdrängt hatten.

Die neue 1. Mannschaft für die Vorrunde sah wie folgt aus (siehe Bild):

Walter Schäfer, Hansi Werner, Hans Mauer, Georg Habann, Franz Habann, Karlheinz Klug.



Festgelegt wurde, dass ab sofort in jedem Jahr Vereinsmeisterschaften ausgetragen werden.

Die Vereinsmeisterschaft für **1951** wurde schon Anfang Januar ausgetragen. Sie ergab in der Spitze ein umgekehrtes Bild gegenüber 1950. Wieder kam es zu dem Endspiel Schäfer gegen Werner. **Werner** gewann mit 3:0, und die 1. Mannschaft für die Rückrunde sah wie folgt aus:

Hansi Werner, Walter Schäfer, Karl Schack, Oppenhäuser, Georg Habann, Franz Faßbender.

Durch hervorragende Leistungen der Spieler gelang der 1. Mannschaft der Aufstieg in die Bezirksklasse.

2. Mannschaft Vorrunde: Oppenhäuser, Grub, Schack, Heinicke, Schömbs, Werner Weiß, Ersatz Günter Schnell .

Rückrunde: Fr. Habann, Grub, Mauer, Heinicke, Schömbs, Weiß, Ersatz Jakob Müller, K. Klug, Julius Körper.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1950 wurde gegen die rheinhessische Spitzenmannschaft Mainz 05 ein Freundschaftsspiel ausgetragen, das 5:4 für Weisenau endete.

Mit von der Partie bei Mainz 05 war der spätere Rheinhessenmeister Feldmann (auf dem Bild unten der 2. von links).

Das Bild zeigte die Spieler der beiden Mannschaften.

Die Weisenauer von links: 3. Walter Schäfer, 5. Georg Habann, 7. Hansi Werner, 9. Karlheinz Klug, 10. Hans Mauer, 11. Franz Habann.



1951/52

Für die Saison 1951/52 sollte aus Mangel an Spielplatz (das Lokal Fischer war zu klein) keine 2. Mannschaft gemeldet werden.

Aber für die neue Saison bekamen wir als neuen Spielort die Turnhalle der Schillerschule zugewiesen. Auf Grund dieser Tatsache konnte die 2. Mannschaft (Kreisklasse 2) und sogar eine 3. Mannschaft (Kreisklasse 3) gemeldet werden.

Die 1. Mannschaft:

Hansi Werner, Walter Schäfer, Hermann Giese, Georg Habann, Franz Habann, Franz Faßbender.

Hermann Giese kam dazu, Oppenhäuser verließ den Verein, Schack beendete seine TT-Karriere..

Im Sommer 1951 musste Walter S c h ä f e r wegen Überlastung die Leitung der TT-Abteilung abgeben, die dann von Hermann Giese übernommen wurde.

Die 1. Mannschaft spielte eine hervorragende Saison. Sie wurde Meister und stieg in die Landesliga, der höchsten Spielklasse des Verbandes, auf.

Zu bemerken ist, dass sich in dem kleinen Lokal Fischer um die zwei Tischtennisplatten ca. 20 Spieler um Spielzeiten rangelten.

Zu den Spielern selbst ist zu sagen, dass gerade die Jugendlichen fast zu 100 Prozent aus dem Fußball-Lager kamen.

Die Spieler, die noch nicht in den vorhergehenden Mannschaftsaufstellungen genannt wurden, aber in der 2. Mannschaft oder später in der 3. Mannschaft zum Einsatz kamen, werden hiermit wie folgt genannt:

2. Mannsch.: **Heinz Grub, Hans Mauer, Heinz Heinicke, Helmut Schömb, Werner Weiß, KH Klug.**

3. Mannsch.: **Herbert Kropp, Norbert Leinweber, Georg Diehl, Erich Janz, Heinz Köth, Werner Eschborn.**

Ersatz: **Günter Schnell, Julius Körper, F. Grün, Jakob Müller, Willi Conradi.**

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1952/53

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Fritz Persch hatte sich unserer Abteilung Mitte 1952 angeschlossen. Er war eine wesentliche Verstärkung unserer 1. Mannschaft.

Die für die 1. Mannschaft erfolgreichste Saison war das Spieljahr **1952/53**, als es ihr mit der Kernmannschaft **Hans Werner, Walter Schäfer, Georg Habann, Franz Habann, Fritz Persch** und **Hermann Giese** gelang in der Landesliga, der höchsten Spielklasse innerhalb des Verbandes, am Schluss der Verbandsrunde den beachtlichen 3. Tabellenplatz zu erreichen.

Und doch wurde in der nächsten Spielsaison wieder in der Bezirksklasse gespielt. Warum? Die Frage ist ganz einfach zu beantworten: Von den bis dahin gefürchteten „Weisenauer“ waren gleich drei Spieler (Walter Schäfer, Georg Habann, Franz Habann) aus beruflichen Gründen nicht mehr in der Lage, weiter für ihre Mannschaft zu spielen, und da kein gleichwertiger Ersatz vorhanden war, wurde nach reiflicher Überlegung die geschwächte Mannschaft aus sportlichen Gründen für das Spieljahr 1953/54 wieder für die Bezirksklasse gemeldet.

Mit einer 2. und 3. Mannschaft wurde auch in dieser Saison gespielt.

Vereinsmeister **1952** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt in einer doppelten KO-Runde).

Zu erwähnen ist noch, dass nach Saisonabschluss diese 1. Mannschaft Kreispokalsieger im Dreierpokal wurde. Mit der Mannschaft **Werner, Schäfer und Persch** bezwang sie mit einem sensationellen 5:0 Sieg Mainz 05, die damalige Spitzenmannschaft im Verband.

2. Mannsch.: **Heinz Grub, Hans Mauer, Heinz Heinicke, Helmut Schömb, Werner Weiß, KH Klug.**

3. Mannsch.: **Georg Diehl, Erich Janz, Heinz Köth, Werner Eschborn, Jak. Müller, Willi Conradi.**
Ersatz: **Julius Körper, Fritz Grün.**

1953/54

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Die 1. Mannschaft spielte gemäß der Rangliste:

Hansi Werner, Fritz Persch, Hermann Giese, Hans Mauer, Heinz Grub, Helmut Schömb.

Sie wurde 3. in der Bezirksklasse.

Auch in dieser Saison wurde mit einer 2. und 3. Mannschaft gespielt, allerdings spielte die 3. nur mit einer Vierer-Mannschaft.

2. Mannsch.: **Jakob Müller, Willi Conradi, Heinz Heinicke, Werner Eschborn, Werner Weiß, KH Klug.**

3. Mannsch.: **Georg Diehl, Erich Janz, Heinz Köth, F. Grün.**

Vereinsmeister **1953** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt in einer doppelten KO-Runde).

.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Einzelmeisterschaften im Rhein Hessischen Tischtennis-Verband in den 50er Jahren

Prinzip

Teilnahme bei Kreismeisterschaften und Stadtmeisterschaften:

C-Klasse = nur Spieler der Kreisklasse

B-Klasse = Spieler der Kreis- und Bezirksklasse

A-Klasse = Spieler der Landesliga und Kreis- und Bezirks-Klasse

Sieger der C-Klasse dürfen nachfolgend nicht mehr in der C-Klasse spielen.

Sieger der B-Klasse dürfen nachfolgend nicht mehr in der B-Klasse spielen.

Info

Spitzenmannschaft 1948, 49, 50, 51 und 52 in Rheinhessen:

Mainzer Ruderverein, ab 1950 Mainz 05: Diefenbach, Feltes, Cäsar, Geis, Braam,

Stahn. ab 1951 mit Wiesbadener Verstärkung: Roller, Hartwig, Möhn ab 1952

Mannschaft Mainz 05: Feldman, Kramer, Diefenbach, Feltes, Arnold, Borg

weitere Spitzenspieler Rheinhessens in dieser Zeit:

Bock (Blau-Weiß Worms), Conrad (Bingen), Vorherr (Alzey)

1949 Mainzer Kreismeisterschaft in der Neutorschule

1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Cäsar (MRV)

1. Sieger im Doppel der C-Klasse: Werner / Schäfer (Weisenau)

Werner mit Sondergenehmigung, da noch im Status Jugend

Teilnehmer = 64

1949 Verbandsoffenes Turnier in der Neutorschule (Mainz)

2. Sieger im Doppel der C-Klasse: Werner / Schäfer (Weisenau)

1949 Rheinhessenmeisterschaft

1. Sieger im Einzel: Bock (Blau-Weiß Worms)

1950 Kreismeisterschaft in der Neutorschule (Mainz)

1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Diefenbach (Mainz 05)

2. Sieger im Einzel der C-Klasse: Werner (Weisenau)

Teilnehmer = 64

1950 Rheinhessenmeisterschaft

1. Sieger im Einzel: Philipp Diefenbach (MRV)

1951 Kreismeisterschaft C-Klasse am 21./22.04.51 im Gymn. am Schloß (Mainz)

1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Feltes (Mainz 05)

1. Sieger im Einzel der C-Klasse: Werner (Weisenau)

1. Sieger im Doppel der C-Klasse: Werner/Georg Habann (Weisenau)

Teilnehmer = 128

1951 Rheinhessenmeisterschaft

1. Sieger im Einzel: Vitus Sauer (Gonsenheim)

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1951/52 Kreismeisterschaft B-Klasse am 27.10.51

- 2. Sieger im Einzel der B-Klasse: Werner (Weisenau)
- 2. Sieger im Doppel der B-Klasse: Werner/Giese (Weisenau)

Teilnehmer = 128

1951/52 Kreismeisterschaft A-Klasse am 27.10.51

- 1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Feldmann (Mainz 05)
- 3. Sieger im Einzel der A-Klasse: Werner (Weisenau)
- 3. Sieger im Doppel der A-Klasse: Werner/Giese (Weisenau)

Teilnehmer = 128

1952 Rheinhessenmeisterschaft

- 1. Sieger im Einzel: Feldmann (Mainz 05)

1952/53 Kreismeisterschaft

- 1. Sieger im Einzel der B-Klasse: Werner
- 3. Sieger im Einzel der B-Klasse: Schäfer (Weisenau)
- 1. Sieger im Doppel der B-Klasse: Werner/Habann G. (Weisenau)

Teilnehmer = 128

- 1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Vorherr (Mainz 05, früher Alzey)
- 2. Sieger im Einzel der A-Klasse: Werner (Weisenau)
- 1. Sieger im Doppel der A-Klasse: Werner/Schäfer (Weisenau)

Teilnehmer = 64

1952/53 Rheinhessenmeisterschaft

- 3. Sieger im Einzel: Werner (Weisenau)

1953/54 Kreismeisterschaft

- 1. Sieger im Einzel der B-Klasse: Persch (Weisenau)

Teilnehmer = 64

- 1. Sieger im Einzel der A-Klasse: Werner (Weisenau)
- 2. Sieger im Doppel der A-Klasse: Werner/Habann G. (Weisenau)

Teilnehmer = 64

1953 im Winter, Rheinhessenmeisterschaft 1.

- Sieger im Einzel: Werner (Weisenau)
-

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Lehrgang

Lehrgang für junge rheinhessische Spitzenspieler im Gymnasium am Schloß

Lehrgangsleiter: Ehrlich, Frankreich (ehemaliger Weltmeister) Seifert,
Wiesbaden (ehemaliger deutscher Meister)

Veranstalter: Rhein Hessischer TT-Verband, vertreten durch Philipp Diefenbach

8 Teilnehmer, davon aus Mainz Sauer (Gonsemheim) und Werner (Weisenau)

Dauer: Montag bis Freitag, jeweils von 17 bis 22 Uhr

Analyse von Ehrlich: Sauer und Werner sind kompromißlose Vorhandangriff-
spieler, die bei Returns auf ihre Rückhandseite in
Verlegenheit kommen. Ihr trotzdem erfolgreiches Spiel
wird durch amerikanische Schläger mit superhartem Holz
begünstigt.
Beide müssen Rückhandangriff und Blockabwehr
erlernen um weitere Steigerungen zu bewirken.

(1 Jahr danach Stellungnahme durch Philipp Diefenbach an die
Vereine: Sauer blieb bei seinem Stil, Werner machte die Umstellung
konsequent mit, verlor aber an Wirkung im Vorhandspiel.)

Das am Ende des Lehrgangs im KO-System stattgefundene Turnier mit 3
Gewinnsätzen hatte folgendes Ergebnis:

Halbfinale Seifert - Sauer 3:1
 Ehrlich - Werner 3:1

Endspiel Ehrlich - Seifert 3:2

Empfehlung von Ehrlich für alle Teilnehmer war: Um die Spielstärke zu
steigern mindestens 4 Mal in der Woche 4 Stunden Training gemäß
den mitgegebenen Anleitungen.

(Für Sauer und Werner nicht möglich, da beide Fußball als erste Sportart
betreiben. Sauer wird Vertragsspieler bei Wuppertal und hat schon einen
Vertrag unterzeichnet. Werner wird 1952 Jahr Vertragsspieler in Weisenau
werden.)

Bericht von Philipp Diefenbach (Rhein Hessischer Tischtennisverband)

Auszeichnungen

06.07.58	Hans Werner sen. (SVW)	vom Rhein Hessischen Tischtennis Verband für Verdienste um TT-Sport
30.06.63	Hans Werner sen. (PSV)	vom Rhein Hessischen Tischtennis Verband für Verdienste um TT-Sport
29.06.80	Hans Werner sen. (SVW)	vom Rhein Hessischen Tischtennis Verband für mehr- jähriges aktives Spielen GOLDENE SPIELERNADEL

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1954/55

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Für 1954/55 ergab die Vereinsmeisterschaft **1954** als Ergebnis eine völlig neue Mannschaft:
Hansi Werner, Hermann Giese, Waldemar Sauer, Armin Späth, Friedel Hartmann, Franz Habbann.

Immerhin wurde der 2. Platz in der Bezirksklasse erreicht.

Eine 2. Mannschaft und eine 3. Mannschaft (Vierer) spielten auch in dieser Saison.

2. Mannsch.: **Heinz Grub, Hans Mauer, Werner Weiß, Helmut Schömb, Willi Conradi, KH Klug.**

3. Mannsch.: **Georg Diehl, Erich Janz, Heinz Köth, F. Grün.**

Vereinsmeister **1954** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt jeder gegen

jeden). Als Neuzugang und Verstärkung kam Hans Schultz zu uns.

1955

Tischtennis, Bericht von TT-Abteilungsleiter Herman Giese.

Dadurch, dass Walter Schäfer, nachdem er ab Ende 1949 Abteilungsleiter TT geworden war, auch das Training übernommen hatte, war auch das Leistungsniveau aller Mitglieder der Abteilung gestiegen.

Ein großer Erfolg für den Verein war, dass Hansi Werner sen. auf Grund seiner erreichten Rheinhesenmeisterschaft 1953/54 vom Rheinhesischen Tischtennisverband an den deutschen Tischtennis-Meisterschaften im Januar 1955 in Osnabrück im Einzel gemeldet wurde.

Vor den Endspielen in Osnabrück hatte er sich nach seiner Rheinhesenmeisterschaft mit insgesamt 3 Siegen im Verbandsbereich in die Runde der 128 Besten gespielt, die dann in Osnabrück antraten. Nach Siegen in der 128-er, 64-er, 32-er und 16-er Runden ist er in der 8-er Runde ausgeschieden, so dass er, wie alle Verlierer dieser Runde, als 5. eingestuft wurde. Diese Platzierung war dann sein persönlicher und auch unser Erfolg als Verein.

Die Spiele fanden an einem Wochenende (Samstag und Sonntag) in Osnabrück statt. Dorthin hat ihn freitags nachts mit seinem PKW sein großer TT-Verehrer, der Weisenauer Lebensmittelhändler Erich Janz, der auch Vereinsmitglied und Tischtennisspieler der Dritten war, gefahren. Das Kuriosum war, dass Werner eine vereinsinterne Geldstrafe von 50 DM erhalten hat, weil er sich als Stammspieler der ersten Fußballmannschaft zum anstehenden Sonntagsspiel abgemeldet hatte.

1955/56

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Ein schwerer Schlag traf uns, weil mehrere Spieler zur neu gegründeten TT-Abteilung des Turnvereins abwanderten und daher in diesem Spieljahr nur noch eine einzige aktive Mannschaft (6 Spieler) an den Verbandsspielen teilnehmen konnte. Die 2. und 3. Mannschaft wurden abgemeldet.

Die Mannschaft nach der Vereinsmeisterschaft **1955:**

Hansi Werner, Hans Schultz, Hermann Giese, Armin Späth, Friedel Hartmann, Waldemar Sauer.

Die Bezirksklasse konnte erhalten werden.

Vereinsmeister **1955** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Zum Glück erhielten wir aber noch im Herbst 1955 Zuwachs von vier Spielern aus Hechtsheim, die für die nächste Saison (1956/57) spielberechtigt waren.

Es handelte sich um **Willi Straub, Franz Straub, Hans-Dieter Schulz** und **Hans Klein.**

..... **Seite 12 von 44**

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1956/57

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Die Mannschaft nach der Vereinsmeisterschaft **1956** für diese Saison war:

Hansi Werner, Hans Schultz, Hermann Giese, Armin Späth, Friedel Hartmann, Karl Lampert.

Das Ergebnis war ein Mittelplatz in der Bezirksliga.

Eine 2. Mannschaft (2. Kreisklasse) konnte wieder gemeldet werden.

2. Mannsch.: **Waldemar Sauer, Franz Habann, Hans Schulz (früher Hechtsheim), Hans Klein (früher Hechtsheim), Willi Straub (früher Hechtsheim), Franz Straub (früher Hechtsheim),**
Ersatz: **Georg Diehl.**

Vereinsmeister **1956** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

ZWISCHEN SEITE 12 und 13

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1957/58

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Für diese Saison ergab die Vereinsmeisterschaft **1957** als Ergebnis folgende Mannschaft:
Hansi Werner, Karl Lampert, Hans Schultz, Hermann Giese, Armin Späth, Friedel Hartmann.

Das Ergebnis war ein 3. Platz in der Bezirksliga.

Auch die 2. Mannschaft spielt wieder ihre Punktrunde.

2. Mannsch.: **Waldemar Sauer, Franz Habann, Hans-Dieter Schulz (früher Hechtsheim), Hans Klein (früher Hechtsheim), Willi Straub (früher Hechtsheim), Franz Straub (früher Hechtsheim),**
Ersatz: **Georg Diehl.**

Vereinsmeister **1957** wurde **Hansi Werner** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Die Vereinsmeisterschaft für **1958** fand bereits im Juni 1958 statt. Im Endspiel spielte **Werner** gegen **Späth** 3:0 (in einer KO-Runde).

Nach Beendigung der Saison 1957/58 wanderte unser Spitzenspieler Hansi Werner zum Polizeisportverein, der in der höchsten rheinhessischen Klasse spielte, ab.

1958/59

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Nach der Rangfolge der Vereinsmeisterschaft **1958** spielte folgende 1. Mannschaft:
Hans Schultz, Armin Späth, Hermann Giese, Friedel Hartmann, Waldemar Sauer, Hans-Dieter Schulz.

Das Ergebnis war ein Platz im letzten Drittel der Bezirksliga.

Eine 2. Mannschaft (2. Kreisklasse) konnte wieder gemeldet werden.

2. Mannsch.: **Karl Lampert, Hans Klein, Willi Straub, Franz Straub, Georg Diehl, Karl-Heinz Kron.**

1959/60 bis 1966/67

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Durch den Zugang von **Conrad Sickinger**, der ab dieser Saison bis zur Saison 1963/64 bei uns spielte und den Zugang von **Gerhard Schaub** (1962/63 bis 1964/65) sowie den Stammspielern **Hans Schultz, Armin Späth, Friedel Hartmann** und **Waldemar Sauer** konnten wir mit der 1. Mannschaft die Bezirksklasse erhalten.

Die Vereinsmeisterschaften wurden in einer einfachen KO-Runde ausgetragen

Die 1. Mannschaft:

1959/60	Sickinger, Schultz, Späth, Hartmann, Sauer, Klein.	Vereinsmeister 1959: Schultz
1960/61	Sickinger, Schultz, Späth, Hartmann, Sauer, Klein.	Vereinsmeister 1960: Sickinger
1961/62	Sickinger, Schultz, Späth, Hartmann, Sauer, Schulz.	Vereinsmeister 1961: Sickinger
1962/63	Sickinger, Schaub, Späth, Hartmann, Sauer, Schulz.	Vereinsmeister 1962: Sickinger
1963/64	Schaub, Sickinger, Späth, Hartmann, Sauer, Schulz.	Vereinsmeister 1963: Schaub
1964/65	Schaub, Späth, Hartmann, Sauer, Schulz, Giese.	Vereinsmeister 1964: Schaub
1965/66	Späth, Hartmann, Sauer, Schulz, F. Schaub, Giese.	Vereinsmeister 1965: Späth
1966/67	Späth, Hartmann, Sauer, Schulz, F. Schaub, Giese.	Vereinsmeister 1966: Späth

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Die 2. Mannschaft:

1959/60 **Dieter Schulz, W. Straub, Fr. Straub, Georg Diehl, Günter Imrock, KH Kron, (H. Giese).**
1960/61 **Dieter Schulz, W. Straub, Fr. Straub, Georg Diehl, Günter Imrock, KH Kron, (H. Giese).**
1961/62 **W. Straub, Fr. Straub, Georg Diehl, Günter Imrock, KH Kron, H. Giese.**
1962/63 **Dieter Schulz, W. Straub, Fr. Straub, Georg Diehl, Günter Imrock, KH Kron, H. Giese.**
1963/64 **Dieter Schulz, W. Straub, Fr. Straub, Georg Diehl, Günter Imrock, KH Kron, H. Giese.**

1967/68 und 1968/69

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Zu erwähnen ist, dass die Abteilung nur noch über 11 Mitglieder verfügte, die außerdem noch alle außerhalb von Weisenau ihren Wohnsitz hatten.

Ab dieser Saison konnte sogar nur noch eine Mannschaft für die Kreisklasse 1 gemeldet

werden. Die 1. Mannschaft:

1967/68 **Späth, Giese, Sauer, Hartmann, Schulz, F. Straub.**
1968/69 **Kynast, Späth, Giese, Hartmann, Schulz, Maier.**

Vereinsmeister **1967: Späth**
Vereinsmeister **1968: Kynast**

Der Spieler **Späth** wurde bei den Kreismeisterschaften 2. im Herren-Einzel, der Spieler **Schulz** wurde bei den Kreismeisterschaften 3. im Herren-Einzel, beide spielten in der C-Klasse.

1969/70

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Einen Aufschwung erlebte die Abteilung wieder ab der Saison **1969/70**, als eine 2. Herrenmannschaft für die Kreisklasse 3 gemeldet werden konnte.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 1.

1. Mannschaft nach Vereinsmeisterschaft: **Kynast, Späth, Giese, Hartmann, Schulz, Maier.**

Vereinsmeister **1969:** Kynast (Ausgetragen in einer einfachen KO-Runde).

Kurt Servis kam hinzu.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 3 wie folgt:.

Servis, Steinhauser, Sturm, Conradi.

Bei einem Turnier um die Kreismeisterschaft der Gruppe C konnten die Spieler **Servis** den 1. Platz und **Buckl** den 2. Platz belegen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1970/71

Abteilungsleiter Hermann Giese.

Hansi Werner senior kehrte vom PSV Mainz zurück. Er wollte eigentlich kein Tischtennis mehr in einer Mannschaft spielen. Er wollte lediglich seinen Sohn und dessen Kameraden etwas trainieren, da diese Gruppe eine Jugendmannschaft bilden wollte und schon fest im Training war.
Aber nach einigen Gesprächen mit Hermann Giese und Kurt Servis wurde er überzeugt, dass er noch nicht alt genug sei, um das Tischtennis spielen aufzustecken.

Also spielte er in der Vorrunde in der 1. Mannschaft (Kreisklasse 1), sozusagen als **Anfänger**, auf Brett 6. Da er aber alle Spiele auf dieser Position gewann, musste er nach Verbandsbeschluss für die Rückrunde auf Brett 3 vorrücken.

Die 1. Mannschaft der Vorrunde: **Späth, Kynast, Giese, Hartmann, Schulz, Werner sen.**

Die 1. Mannschaft der Rückrunde: **Späth, Giese, Werner, Hartmann, Schulz, Kasper.**

Vereinsmeister **1970** wurde **Kurt Servis** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 3 wie folgt:
Servis, Steinhauser, Sturm, Conradi.

1971/72

Abteilungsleiter Kurt Servis.

Im Jahre 1971 legte Hermann Giese nach über 20-jähriger Führung der Abteilung den Vorsitz nieder und Kurt Servis übernahm nun dieses Amt.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 1 und wurde Meister und stieg in die Bezirksklasse auf. Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 3.

Die 1. Mannschaft in der Vorrunde: **Werner senior, Späth, Giese, Hartmann, Schulz, Kasper.**
Die 1. Mannschaft in der Rückrunde: **Werner senior, Späth, Sturm, Kasper, Schulz, Servis..**

Die 2. Mannschaft in der Vorrunde: **Sturm, Heuel, Kantner, Steinhauser.**
Die 2. Mannschaft in der Rückrunde: **Hartmann, Heuel, Kantner, Steinhauser.**

Eine Vierer-Jugendmannschaft wurde, wie erwartet, gemeldet.

Die Mannschaft: **Hansi Werner junior, Rudi Döring, Klaus-Dieter Darmstadt, Franz Mertes.**
Als Betreuer fungierte **Willi Conradi** und als Trainer **Werner senior.**

Vereinsmeister **1971: Männer-Aktive: Werner senior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).
Männer-Jugend: Werner junior (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Bericht des Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung vom 25.02.1972

Den Tischtennis-Sportlern konnte zwar keine andere Sportstätte, aber eine Reihe von Übungsstunden zusätzlich in der Schillerschule verschafft werden. Mit dem Leiter der Tischtennisabteilung wurde bereits der Plan besprochen, eine Werbe-Aktion in den Schulen zu starten, um auch in dieser Sparte eine breitere Mitglieder- und Sportler-Basis zu schaffen, wie sie notwendig und sicher auch möglich ist.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1972/73

Abteilungsleiter Kurt Servis.

Die 1. Mannschaft war in die Bezirksklasse aufgestiegen und spielte mit folgender Mannschaft:
Werner senior, Werner junior, Späth, Kasper, Schulz, Servis.

Vereinsmeister **1972** wurde **Hansi Werner junior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Gespielt wurden noch mit folgenden Mannschaften:

- 2. Männer in Kreisklasse 1 (**Servis, Hartmann, Kantner, Perez**)
- 3. Männer in Kreisklasse 3 (**Buckl, Steinhauser, Conradi, Giese**)

Jugend 1 männlich in Jugendklasse 1 (**Heinrich, Link, Schöning, Wolf**)
Jugend 2 männlich/weiblich in Jugendklasse 2 (**Delnef, Kramer, Regina Servis, U. Metzger**)
Jugend 3 männlich/weiblich in Jugendklasse 3 (**Schardt, Chr. Geiberger, G. Auer, Melchert**)

Ab 1973, im 25. Jubiläumsjahr der TT-Abteilung, begann wieder der systematische Aufbau von Jugendmannschaften.

1973/74

Der Vorsitz der Abteilung ging 1973 auf Hans Werner senior über.

Die Punktespiele werden ab sofort im Paarkreuzsystem ausgetragen, d. h., die Spieler 1 und 2 spielen gegen die beiden Spitzenspieler des Gegners. Das gleiche gilt für die Spielerpaare 3 und 4 in der Mitte sowie 5 und 6 am Ende.

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksklasse (Meisterschaft knapp verpasst) wie folgt: **Vorrunde: Werner junior, Werner senior, Späth, Heuel, Servis, Schulz.**

Einzelergebnisse nach der Vorrunde:

- 1. Werner junior gewonnen = 11 von 16
- 2. Werner senior gewonnen = 12 von 16
- 3. Späth gewonnen = 6 von 19
- 4. Heuel gewonnen = 6 von 14
- 5. Servis gewonnen = 13 von 17
- 6. Schulz gewonnen = 7 von 19

Rückrunde: Werner junior, Werner senior, Servis, Späth, Darmstadt, Volker Maier.

Die 2. Mannschaft (Kreisklasse 1):

Vorrunde: Darmstadt, Hartmann, Kasper, Perez, Steinhauser, Conradi.

Rückrunde: Heuel, Schulz, Hartmann, Kasper, Perez, Bergner.

Die 3. Mannschaft (4-er) spielte in der Kreisklasse 2):

Vorrunde: Bergner, Giese Hanke, 4. abwechselnd die Damen Paula Servis, Schulz, Bruni Conradi, Berger.

Rückrunde: Rudi Döring, Willi Conradi, Robert Steinhauser, Hermann Giese.

Jugend 1 männlich in Jugendklasse 1 (**Heinrich, Schöning, Kuhn, Wolf, Delnef, Link**)
Jugend 2 männlich in Jugendklasse 2 (**Kramer, Schardt, Melcher, Josef Perez**)
Jugend 3 weiblich in Jugendklasse 3 (**R. Servis, U. Metzger, Chr. Geiberger, H. Kiefer, G. Auer**)

Trainer der Jugend: **Klaus-Dieter Darmstadt, Josef Perez, Hansi Werner junior.**

Vereinsmeister **1973: Männer-Aktive: Hansi Werner junior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Männer-Jugend: Rüdiger Heinrich (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Damen-Jugend: Regina Servis (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
Ganz besondere Erfolge konnten unsere 1. und 2. Mannschaft bei den Pokalmeisterschaften 1973/74 (diese Spiele werden hierbei mit jeweils 3 Spieler, jeder gegen jeden, bestritten) erringen, denn beide Teams konnten jeweils Erster in ihrer Klasse werden.

Aufstellung 1. Mannschaft: **Werner junior, Werner senior, Servis.**

Aufstellung 2. Mannschaft: **Kasper, Hartmann, Darmstadt.**

Nach Ende der Saison wanderten die Spieler Werner junior, Maier, Link und Wolf zu dem höherklassigen Verein in Mombach ab.

Teilnahme 1973/74 an der Kreismeisterschaft der B-Klasse am 17.11.73 1. Sieger im Einzel: Werner jun. (SVW) 3. Sieger im Einzel: Werner sen. (SVW) 1. Sieger im Doppel: Werner jun. / Werner sen. (SVW)
Teilgenommen am Bundesoffenem Turnier in Alzey am 17.11.1973 3. Sieger im Einzel: Werner jun. (SVW) 3. Sieger im Doppel: Werner jun. / Werner sen. (SVW)
Teilgenommen an der Kreismeisterschaft am 28.4.1974 für Schüler und Jugendliche Schüler Einzel weiblich: 1. Regina Servis = Kreismeisterin Schüler Einzel männlich: 3. Klaus Delnef Schüler Doppel weiblich: 3. Servis/Ledig und Metzger/Geiberger Schüler Doppel mixed: 1. Servis/Delnef = Kreismeister Jugend Einzel männlich: 2. Volker Maier Jugend Einzel männlich: 3. Rainer Link Jugend Doppel männlich : 3. Maier/Hoffmann Jugend Doppel weiblich: 3. Servis/Jakob Jugend Doppel mixed: 3. Servis/Maier
Rhein Hessische Endrangliste in Planig am 1.5.1974 Schüler Einzel weiblich: 1. Regina Servis mit 9:0 Punkten Jugend Einzel männlich: 8. Volker Maier Als Ranglistenerste wurde Regina Servis für die am 11. und 12.5.1974 in Trier stattfindenden Südwestdeutschen Verbandspokalmeisterschaften in die Rhein Hessen-Auswahl berufen.
Rhein Hessische Endrangliste in 1975 Schüler Einzel weiblich: 1. Regina Servis Jugend Einzel männlich: 7. Heinz Schöning
Kreisrangliste in 1975 Schüler Einzel weiblich: 1. Regina Servis 2. Ulrike Metzger 3. Birgit Ledig Jugend Einzel männlich: 7. Heinz Schöning

Das Abschneiden unserer Jugendlichen und Schüler war ganz bestimmt auf die gute Trainingsarbeit und Betreuung der erst vor kurzer Zeit aktiv gewordenen drei Jugendtrainer **Klaus-Dieter Darmstadt, Josef Perez** und **Hansi Werner junior** zurückzuführen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1974/75

Abteilungsleiter Hans Werner senior.

Gespielt wurden mit zwei aktiven uns zwei Jugend-Mannschaften.

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksklasse wie folgt:

Vorrunde: Werner senior, Perez, Servis, Heuel, Darmstadt, Döring.

Rückrunde: Werner senior, Heuel, Perez, Darmstadt, Döring, Schönig.

Gespielt wurde mit der 2. Mannschaft in der Kreisklasse 1:

Vorrunde: Späth, Kasper, Hartmann, Bergner, Steinhauser, Conradi (Giese).

Rückrunde: Servis, Kasper, Späth, Hartmann, Conradi, Bergner (Steinhauser, Giese).

Die Jugendmannschaften:

Vorrunde: Jugend 1 männlich/weiblich in Jugendklasse 1 (**Schönig, Görlich, R.Servis, Delnef**)

Jugend 2 männlich/weiblich in Jugendklasse 4 (**Chr.Geiberger, Schardt, U.Metzger, B.Ledig, G.Auer, Irene Müller**)

Rückr.: Jugend 1 männlich/weiblich in Jugendklasse 1 (**Delnef, Görlich, R.Servis, Klautky**)

Jugend 2 männlich/weiblich in Jugendklasse 4 (**Jertz, Chr.Geiberger, I. Müller, U.Metzger, Birgit Ledig, G.Auer**)

Schiedsrichter: **Willi Conradi** (nach erfolgter Ausbildung).

Trainer der Jugend: **Darmstadt, Perez.**

Aufsicht Jugend: **Robert Steinhauser** und **Armin Späth.**

Vereinsmeister **1974: Männer-Aktive: Hansi Werner senior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Männer-Jugend: Heinz Schönig (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Damen-Jugend: Regina Servis (Ausgespielt jeder gegen jeden).

1975/76

Der Vorsitz der Abteilung ging 1975 auf Karl Schardt über.

An den Punktrunden nehmen 1 aktive Damen-, 3 Herren- und 2 Jugend-Mannschaften teil.

Von den aktiven Mannschaften spielen die Damen in der Kreisklasse, die 1. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse, die 2. in der Kreisklasse 1 und die 3. in der Kreisklasse 4.

Von den beiden Jugendmannschaften spielt die 1. in der Jugendklasse 2 und die 2. in der Jugendklasse 4.

Ab der Saison 1975/76 trug die gute und intensive Jugendarbeit ihre ersten Früchte: Die weibliche Jugendmannschaft wurde nach Abschluss der Saison Kreismeister, Kreispokalsieger sowie Rheinhessenmeister und belegte bei den Südwestdeutschen Meisterschaften den 6. Platz.

Die 1. Herrenmannschaft konnte den Klassenerhalt in der Bezirksklasse erreichen, aber eine Neuordnung in den Klasseneinteilungen brachte damals als neue Bezeichnung die Kreisliga Mainz für die kommende Saison.

Einen ganz besonderen Erfolg konnte unsere Damenmannschaft bei der 3-er-Pokalmeisterschaft erringen. Sie wurde Pokalsieger 1975/76. Die Aufstellung: **Regina Servis, Friederike Fischer, Christiane Geiberger.**

Auch erhebliche Erfolge hatten auch unsere Schüler und Jugendliche zu verzeichnen.

Trainer der Jugend: **Josef Perez, Frederike Fischer, Hans-Joachim Wolf.**

Vereinsmeister **1975: Männer-Aktive: Kurt Servis** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Männer-Jugend: Klaus Delnef (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Damen-Jugend: Regina Servis (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Kreismeisterschaft am 17. und 18. Januar 1976 in Drais.

Schüler Einzel weiblich: 1. und Kreismeisterin Christiane Geiberger

Schüler Doppel weiblich: 2. Geiberger mit Tonollo (Finthen)

Schüler-Mixed: 1. und Kreismeister Christiane Geiberger und Roland Jertz

Jugend Einzel weiblich: 3. Regina Servis

Jugend Doppel weiblich: 1. und Kreismeister Regina Servis mit Dietz (Dienheim)

3. Ulrike Metzger und Birgit Ledig

Jugend-Mixed: 3. Regina Servis und Heinz Schöning

1976/77

Am 15.12.1976 wurde Robert Steinhauser als Abteilungsleiter Tischtennis gewählt.

Die Abteilung hatte im Frühjahr 1977 rund 40 Mitglieder. Im April 1977 wurde Karl Besier neuer Abteilungsleiter.

Hansi Werner junior, Volker Maier und Joachim Wolf kehrten von Mombach wieder zurück, um wieder in Weisenau zu spielen.

Für die Verbandsrunde 1976/77 wurden 1 Damen-, 3 Herren- und 2 Jugendmannschaften gemeldet. Die guten Leistungen unserer weibl. Jugend setzten sich nahtlos nun auch in der Damenklasse fort. Unsere 1. Damenmannschaft wurde unbesiegt mit 28:0 Punkten Meister der Bezirksklasse – somit Aufstieg in die Rheinhessenliga – und Bezirkspokalsieger. Die Herren und die Jugend belegten jeweils einen Mittelplatz in der Kreisliga bzw. in der Kreisklasse.

Mannschaften:

Damen: **Servis Fischer, Müller, Geiberger, Hartmann.**

1. Herren: **Werner junior, Maier, Werner senior, Perez, Darmstadt, Schöning, Heuel.**

2. Herren: **Servis, Kasper, Späth, Hartmann, Bergner, Lennartz.**

3. Herren: **Conradi, Wolf, Steinhauser, Görlich, Schardt, Giese.**

1. Jugend: **Klaus Delnef, Michael Brinkroff, Michael Schardt, Roland Jertz.**

2. Jugend: **Birgit Ledig, Balthe Müller, Ulrike Metzger, Gabriele Auer, Thomas Schardt, Stefan Groh.**

Vereinsmeister **1976** wurde **Hansi Werner junior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

1977/78

Abteilungsleiter Karl Besier

Für diese Saison mussten leider beide Jugendmannschaften abgemeldet werden, weil die Trainingsmöglichkeiten der Abteilung noch immer auf die viel zu kleine Halle (Schillerschule) begrenzt waren. Viele Mitglieder kehrten uns deshalb den Rücken. Ende 1977/Anfang 1978 waren nur noch 20 Mitglieder aktiv; somit konnten nur noch 1 Damen- und 3 Herrenmannschaften gemeldet werden.

Die Damenmannschaft (**R. Servis, Lennartz, I. Müller, Geiberger**) spielte in der Rheinhessenliga.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Werner junior, Schöning, Maier, Darmstadt, Perez, Werner senior.**

Rückrunde: **Schöning, Werner junior, Perez, Servis, Darmstadt, Werner senior.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Kasper, Besier, Wolf, Späth, Hartmann, Steinhauser.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C wie folgt:

Delnef, Lennartz, Hanke, Roth, Müller, Giese, Ersatz Bergner, Stahmer und Gerhard Klopsch.

Vereinsmeister **1977** wurde **Hansi Werner junior** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1978/79

Abteilungs-Leiter Karl Besier.

Ab Mai 1978 (1.5.) konnte die Tischtennisabteilung endlich eine große Halle (Martinus-Schule-Weisenau) zusätzlich nutzen. Die verbesserte Hallensituation wirkte sich positiv auf die Mitgliederzahl aus. Die Abteilung hatte Anfang 1979 nun 45 Mitglieder, davon – erfreulicherweise – 15 Jugendliche.

Die Damen mussten nach Ablauf der Saison 1978/79 leider von der Rheinhessenliga in die Bezirksklasse absteigen. Die Herren konnten ihre jeweiligen Klassen halten.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Schönig, Werner junior, Perez, Werner senior, Darmstadt, Besier.**

Rückrunde: **Werner junior, Schönig, Perez, Werner senior, Besier, Darmstadt.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Servis, Kasper, Späth, Delnef, Hartmann, Wolf.**

Rückrunde: **Servis, Kasper, Späth, Wolf, Delnef, Bernhard.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Vorrunde: **Steinhauser, Bernhard, Bergner, Klopsch, Müller, Horst Stahmer.**

Rückrunde: **Hartmann, Bergner, Jörg Hanke, Steinhauser, Klopsch, Roth.** Ersatz: **Thomas Ram berger, Klaus Winkler, Michael Myke.**

Die Damenmannschaft spielte in der Rheinhessenliga wie folgt:

Vorrunde: **R. Servis, Andreas, Geiberger, Müller.**

Rückrunde: **R. Servis, Müller, Geiberger, Andreas,** Ersatz **Auer.**

Vereinsmeister **1978** wurde **Heinz Schönig** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

1979/80

Abteilungs-Leiter Karl Besier.

Neuzugang: Walter Breitbart.

Nach Ablauf der Saison 1979/80 hatten unsere Damen den direkten Aufstieg wieder geschafft, bei den Herren blieb alles unverändert (Klassenerhalt).

Die Damenmannschaft (**R. Servis, I. Müller, Geiberger, Andreas**).

Gespielt wurde noch mit der 2. 3. und 4. Mannschaft.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Schönig, Werner junior, Perez, Werner senior, Breitbart, Darmstadt.**

Rückrunde: **Schönig, Werner junior, Perez, Breitbart, Werner senior, Darmstadt.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Besier, Kasper, Späth, Bernhard, Hartmann, Bergner.**

Rückrunde: **Besier, Kasper, Späth, Wolf, Delnef, Bernhard.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Vorrunde: **Servis, Delnef, Wolf, Steinhauser, Hanke, Roth.**

Rückrunde: **Hartmann, Bergner, Hanke, Steinhauser, Klopsch, Roth.**

Die 4. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C wie folgt:

Seckinger, Klopsch, Michael Görlich, Stahmer, Thomas Anderhub, Ralf Cera

Vereinsmeister **1979** wurde **Heinz Schönig** (Ausgespielt jeder gegen jeden).

Kurt Servis musste uns aus Umzugsgründen verlassen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
Gespielt wurde noch mit 2 Jugendmannschaften. Klaus Delnef war der Trainer.

Die 1. Jugend spielte in der Kreisklasse 3 wie folgt:

Franco Mazzariello, Bernhard Klingenger, Oliver Döring, Rainer Lindner.

Die 2. Jugend spielte in der Kreisklasse 4 wie folgt:

Wilfried Geiberger, Stephan Diebel, Ralf Weber, Marcus Werner, Jürgen Leinhos, Richard Kaufmann, Ersatz: Marcus Seegräber, Guido Werner, Arno Werner, Uwe Frings.

Ein tragischer Todesfall ereignet sich während dem Tischtennistraining in der Martinusschule. Der von 1952 -1954 bei uns spielende Fritz Persch wollte seinen früheren TT-Kameraden Hans Werner senior einmal besuchen, nachdem er gehört hatte, dass dieser wieder in Weisenau Tischtennis spielt. Leider war der an diesem Abend aber nicht im Training. Fritz Persch starb in der Halle nach ein paar Schlägen an der Tischtennisplatte. Er hatte aus Spaß einmal probieren wollen, wie es bei ihm nach vielen Jahren des Nichtspielens, mit dem Tischtennis aussieht.

1980/81

Abteilungsleiter Karl Besier.

Für die Saison 1980/81 konnten wiederum zwei männliche Jugendmannschaften gemeldet werden. Unser Dank hierfür gilt vor allem Klaus Delnef, der die Übungsleiterlizenz besitzt und die Jugend hervorragend betreut hat. Außerdem wurden 1 Damen- und 4 Herrenmannschaften gemeldet. Die Herren- und Jugendmannschaften konnten ihre Klassen halten, die Damenmannschaft musste leider abermals in die Bezirksklasse absteigen. Der Aufschwung in der Tischtennisabteilung hielt unvermindert an. Die Mitgliederzahl wuchs auf 65 Mitglieder an, hiervon allein 35 Jugendliche.

Die Damenmannschaft: **Regina Wolf, Christiane Geiberger, Erika Krüger, Irene Klopsch, Gabriele Auer, Marion Röschinger.**

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Schönig, Werner junior, Breitbart, Werner senior, Bernhard, Perez.**

Rückrunde: **Schönig, Werner junior, Breitbart, Werner senior, Perez, Bernhard.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Darmstadt, Kasper, Besier, Döring, Späth, Hartmann.**

Rückrunde: **Darmstadt, Kasper, Besier, Döring, Späth, Hartmann.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C wie folgt:

Vorrunde: **Seckinger, Wolf, Roth, Delnef, Hanke, Klopsch.**

Rückrunde: **Seckinger, Wolf, Roth, Delnef, Hanke, Klopsch.**

Die 4. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D wie folgt:

Vorrunde: **Cera, Myke, Anderhub, Jürgen Pultar, Franz Kehrein, Giese.**

Rückrunde: **Cera, Myke, Anderhub, Pultar, Kehrein, Wolfgang Rück.**

Die 1. Jugend spielte in der Kreisklasse 1 wie folgt:

Wilfried Geiberger, Thomas Schardt, Ralf Weber, Marcus Werner.

Die 2. Jugend spielte in der Kreisklasse 2 wie folgt:

Jürgen Polster, Jürgen Leinhos, Marcus Seegräber, Thomas Friedrich, Ersatz: Thomas Heller, Michael Buchner, Arno Werner.

Vereinsmeister 1980 wurde **Heinz Schönig vor Hansi Werner junior und Walter Breitbart.**

Jugendvereinsmeister wurde **Franco Mazzariello vor Oliver Döring und Rainer Lindner.**

Heinz Schönig wurde Kreismeister im Einzel und mit **Hansi Werner junior** im Doppel. Die Vereinsmeisterschaften wurden in einer Runde jeder gegen jeden ausgespielt.

Heinz Schönig hat uns nach Saison-Ende verlassen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1981/82

Für die Saison 1981/82 wurden 1 Damen-, 3 Herren- und 2 männl. Jugendmannschaften gemeldet. Erwähnenswert ist, dass außer dem Klassenerhalt aller Mannschaften im April 1982 eine neue Turnhalle (Friedrich-Ebert-Schule, Weisenau) bezogen werden konnte.

Die Damenmannschaft: **Krüger, Klopsch, Wolf, Geiberger, Papst, Auer.**

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Werner junior, Breitbart, Werner senior, Darmstadt, Seckinger, Döring.**

Rückrunde: **Werner junior, Besier, Seckinger, Darmstadt, Döring, Werner senior.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Besier, Kasper, Perez, Roth, Späth, Delnef.**

Rückrunde: **Bernhard, Perez, Delnef, Späth, Hartmann, Klopsch.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C1 wie folgt:

Vorrunde: **Klopsch, Helm, Schardt, Weiß.**

Rückrunde: **Conradi, Helm, Weiß, Schardt, , Ersatz: Groh, Cera, Pultar, Rück und Polster.**

Vereinsmeister 1981 wurde **Walter Breitbart.**

Jugendvereinsmeister wurde **Wilfried Geiberger vor Thomas Schardt und Marcus Werner.**

Die Vereinsmeisterschaften wurden in einer Runde jeder gegen jeden ausgespielt.

Im Juni 1982 wurde erstmals an einem Freundschaftsturnier in Bodelshausen/Baden-Württemberg mit Mannschaften aus Lengde/Harz und Schwandorf/Bayern teilgenommen.

Weggang: Walter Breitbart.

1982/83

Abteilungsleiter Karl Besier.

Die Damenmannschaft musste für die Saison 1982/83 leider abgemeldet werden, weil nicht mehr genügend Spielerinnen zur Verfügung standen. Somit wurden nur noch 3 Herren- und 2. männl. Jugendmannschaften gemeldet. Für dieses Spieljahr war bei den Herren aufgrund einer bereits vorgegebenen Klassen-Neuordnung für die kommende Saison das sportliche Ziel bereits vorgegeben: Es gilt eine Platzierung zu erreichen, die eine Einstufung in die nächst höhere Klasse ermöglichte. Dieses Ziel wurde von allen 3 Herrenmannschaften nur knapp verfehlt.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Werner junior, Besier, Seckinger, Darmstadt, Döring, Werner senior.**

Rückrunde: **Werner junior, Besier, Seckinger, Darmstadt, Döring, Werner senior.**

Tabellenplatz 11

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Bernhard, Perez, Delnef, Späth, Hartmann, Klopsch.**

Rückrunde: **Perez, Bernhard, Späth, Delnef, Groh, Klopsch.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C wie folgt:

Vorrunde: **Helm, Cera, Conradi, Weiß, Schwörer, Czech.**

Rückrunde: **Conradi, Helm, Weiß, Schardt, Groh, Cera, Ersatz Pultar und Polster.**

Die 1. Jugend spielte in der Kreisklasse 2 wie folgt:

Marcus Werner, Thomas Friedrich, Ralf Weber, Marcus Seegräber.

Die 2. Jugend spielte in der Kreisklasse 3 wie folgt:

Thomas Heller, Michael Buchner, Dieter Drost, Roman Jakobi, Ersatz: Markus Delnef.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
Vereinsmeister **1982** wurde **Hansi Werner junior vor Heinz Schöning und Josef Perez.**

Die Vereinsmeisterschaft wurde in einer Runde jeder gegen jeden ausgespielt.

Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums fand das Freundschaftstreffen mit Bodelshausen/Baden-Württemberg, Lengde/Harz und Schwandorf/Bayern im Juni 1983 in Weisenau statt. Hinzu kamen noch Tischtennisfreunde aus Völklingen/Saarland.

1983/84

Abteilungsleiter Karl Besier.

Für die Saison 1983/84 wurden wieder 3 Herren- und 2 männl. Jugendmannschaften gemeldet. Die 1. Herrenmannschaft startete in der Kreisliga, die 2. in der Kreisklasse-A und die 3. in der Kreisklasse-D. Die 1. Jugendmannschaft startete in der Kreisklasse 1 und die 2. in der Kreisklasse 3. Nach Ende der Runde belegte die 1. Herrenmannschaft und die 1. Jugendmannschaft jeweils den 2. Platz in ihrer Klasse. Die 2. Herrenmannschaft musste leider in die Kreisklasse-B absteigen.

Die 1. Herrenmannschaft konnte durch einen Sieg im Entscheidungsspiel gegen Wackernheim (2. Platz Kreisliga Bingen) den Aufstieg in die Bezirksliga Rheinhessen erreichen.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Werner junior, Besier, Bernhard, Seckinger, Döring, Darmstadt.**

Rückrunde: **Seckinger, Werner junior, Besier, Bernhard, Döring, Darmstadt.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A wie folgt:

Vorrunde: **Werner senior, Delnef, Groh, Cera, Weber, Weiß.**

Rückrunde: **Werner senior, Delnef, Cera, Weber, Groh, Schwörer.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D4 wie folgt:

Vorrunde: **Lothar Helm, W. Conradi, Hartmann, Schwörer, Czech, St. Conradi, Ersatz Bertram, und Gietl.**

Rückrunde: **Bernd Weiß, Stefan Conradi, Lothar Helm, Thomas Czech, Friedel Hartmann, Willi Conradi, Ersatz: Gregor Bertram, Gietl, Becker.**

Vereinsmeister **1983** wurde **Hansi Werner junior.**

Die Vereinsmeisterschaft wurde in einer Runde jeder gegen jeden ausgespielt.

1984/85

Abteilungsleiter Karl Besier.

Für die laufende Saison 1984/85 wurden die Spieler der 1. Jugendmannschaft erfolgreich in die Herrenmannschaften integriert. Wir nahmen mit 6 Mannschaften an den Verbandsrunden teil. Es waren dies: 3 Herren-, 1 weibl. Jugend-, 1 männl. Jugend- und 1 männl. Schülermannschaft.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Werner junior, Seckinger, Besier, Bernhard, Döring, Darmstadt.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Werner senior, Delnef, Cera, Groh, Schwörer, Weber.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D3 wie folgt:

Hartmann, Helm, Stahmer, Seegräber, Marcus Werner, W. Conradi, Ersatz Bertram, u. Altmann.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
Die 1. Jugend spielte in der Kreisklasse 4 wie folgt:

Roman Jakobi, Stefan Niewiadomski, Alex Dreher, Stefan Anderhub, Gregor Cera, Michael Schajor, Ersatz: **Thomas Reppahn, Michael Müller**.

Die weibliche Jugend spielte in der Kreisklasse wie folgt:

Jutta Heller, Beate Mainka, Sabine Sauerer, N. Linde, T. Wichmann.

Die männliche Schülermannschaft (Anfängerklasse) spielte in der Anfängerklasse wie folgt:

Vorrunde: **Jürgen Batz, Ingo Schuckmann, Christopher Helm, Michel Gomez, Torsten Oehlhof**.

Rückrunde: **Michael Anthes, Ingo Schuckmann, Christopher Helm, Thoms Borg, Sven Breiten bach**.

Vereinsmeister **1984** wurde **Peter Seckinger**.

Vereinsmeister **1985** wurde **Karl Besier**.

Die Vereinsmeisterschaften wurden in einer Runde jeder gegen jeden ausgespielt.

Nach Beendigung der Saison 1984/85 beendete Werner senior seine Tischtenniskarriere. Er hatte in den beiden letzten Spielzeiten 1983/84 und 1984/85 noch in der 2. Mannschaft, am 1. Brett spielend, ausgeholfen und mit seinen gewonnen Spielen (nur 2 Niederlagen) wesentlich zu den guten Platzierungen dieser Mannschaft beigetragen.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)



Tischtennis Jugend und Aktive des SVW Mainz



Die Tischtennisspieler der SVW Mainz 1984/85

Oberes Bild = Jugend

Von links hinten: Klaus Delnef, Christoph Keil, Reppahn, Altmann, Horst Stahmer, Roman Jakobi, Gregor Cera, Stefan Anderhub.

Von links vorne: Michael Anthes, Michael Heinze, Ingo Schuckmann, Michael Schajohr, ?, Alex Dreher, Jutta Heller Sabine Sauerer.

Unteres Bild = Aktive

Von links hinten: Willi Conradi, Lothar Helm, Gregor Bertram, Thomas Friedrich, Markus Weber, Markus Seegräber, Thomas Czech, Clemens Schwörer, Klaus Delnef.

Von links vorne: Horst Stahmer, Hansi Werner junior, Peter Seckinger, Klaus-Dieter Darmstadt, Karl Besier, Norbert Bernhard, Hansi Werner senior, Rudi Döring junior.

Freundschaftstreffen in den 80er Jahren

Durch Austragung von Freundschaftsspielen, gerade in den 80-er Jahren trug die Tischtennisabteilung dazu bei, den Namen unseres Vereins über die Landesgrenze Rheinland-Pfalz hinaus bekannt zu machen.

Im Juni 1982 nahm die TT-Abteilung erstmals an einem Freundschaftstreffen mit den Vereinen TSG Bodelshausen – Baden Württemberg, TSV Lengde/Harz – Niedersachsen und TTF Schwandorf/Oberpfalz – Bayern teil, das in Bodelshausen stattfand. Die herzliche Aufnahme in den bereits seit 1977 bestehenden Kreis der teilnehmenden Mannschaften war wohl der Anstoß, ab sofort regelmäßig an diesen Freundschaftstreffen teilzunehmen. Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums unserer Abteilung waren wir im Juni 1983 Gastgeber für dieses Treffen. Hinzu kam noch eine Mannschaft aus Völklingen – Saarland. Im Mai 1984 nutzten einige Mitglieder unserer Abteilung die Möglichkeit, mit unseren Sportfreunden aus Bodelshausen, Lengde und Schwandorf, eine 10-tägige Ungarnreise zu unternehmen. Vorzüglich organisiert wurde diese Fahrt durch Fritz Haag (Schwandorf) und dem vielfachen Ex-Weltmeister Ferenc Sido (Ungarn). Da in Budapest und in Miskolc Freundschaftsspiele stattfanden, wurden auch dort unsere Vereinsfarben bekannt. Schon vier Wochen später fand unser Freundschaftstreffen in Schwandorf statt. Dort wurden neue Kontakte mit dem TT-Verein von Burladingen – Baden Württemberg geknüpft. Auch im Jubiläumsjahr 1985 (75 Jahre SVW) standen freundschaftliche Begegnungen auf dem Terminplan. Am 18. + 19. Mai 1985 erhielten die TT-Spieler Besuch von Burladingen mit drei Mannschaften. Im Juni desselben Jahres fand das jährliche Freundschaftstreffen in Lengde statt, wohin wir mit zwei Mannschaften reisten.

1985/86

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga wie folgt:

Vorrunde: **Seckinger, Werner junior, Besier, Bernhard, Döring, Darmstadt.**

Rückrunde: **Werner junior, Seckinger, Besier, Delnef, Darmstadt, Döring.**

Tabellenplatz 10

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Vorrunde: **Karl-Heinz Roth, Michael Buchner, Thomas Czech, Clemens Schwörer, Thomas Friedrich, Horst Stahmer.**

Rückrunde: **Michael Buchner, Karl-Heinz Roth, Thomas Czech, Clemens Schwörer, Norbert Bernhard, Ralf Weber.** Ersatz: **Stefan Friedrich, Bruno Conradi, Stefan Conradi, Willi Conradi.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D3 wie folgt:

Vorrunde: **Thomas Friedrich, Horst Stahmer, Willi Conradi, Lothar Helm, Marcus Seegräber, Gregor Bertram,** Ersatz: **Andreas Altmann, Bruno Conradi.**

Rückrunde: **Thomas Friedrich, Marcus Seegräber, Willi Conradi, Gregor Bertram, Lothar Helm, Horst Stahmer,** Ersatz: **Andreas Altmann, Stefan Conradi, Christoph Keil.**

Keine Vereinsmeisterschaft.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1986/87

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga wie folgt:

Vorrunde: **Werner junior, Seckinger, Buchner, Delnef, Besier, Darmstadt.**

Rückrunde: **Werner junior, Seckinger, Buchner, Delnef, Besier, Darmstadt.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Karl-Heinz Roth, Thomas Czech, Norbert Bernhard, Thomas Friedrich, Bruno Conradi, Horst Stahmer.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C1 wie folgt:

Clemens Schwörer, Toni Jung, Stefan Conradi, Gregor Bertram, Marcus Seegräber, Willi Conradi, Ersatz: Ralf Weber, Jakobi, Christoph Keil, Marcus Werner, Lothar Helm, Gregor Cera, Stefan Anderhub.

Die Jugendmannschaft

In der Saison 86/87 sicherte sich das Jungen-Team des SVW Mainz unter Regie von Erfolgscoach **Klaus Delnef** in überlegener Manier mit 32:0 Punkten die Meisterschaft in der Kreisjugendklasse Mainz, Gruppe 1. Am Erfolg beteiligt waren **Jürgen Batz, Michel Gomez, Torsten Oehlhof** und **Stefan Niewiadomski.**

Die 2. Jugendmannschaft spielte in der Kreisklasse 2 wie folgt:

Christopher Helm, Michael Schajor, Michael Müller, Ingo Schuckmann, Hoffmann, Pandza.

Die Jugendmannschaft in der Anfängerkategorie spielte in der Anfängerrunde wie folgt:

Rupp, Peter Charwart, Jörg Springer, Hoffmann, Borg, Fischer, Ersatz: Großhans.

Keine Vereinsmeisterschaft.

1987/88

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga wie folgt:

Seckinger, Werner junior, Buchner, Delnef, Besier, Bernhard.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Klaus-Dieter Darmstadt, Bruno Conradi, Karl-Heinz, Clemens Schwörer, Toni Jung, Stefan Niewiadomski.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C1 wie folgt:

Horst Stahmer, Stefan Conradi, Ralf Weber, Willi Conradi, Gregor Bertram, Gregor Cera.

Die 4. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D2 wie folgt:

Reiner Lindner, Michael Müller, Michael Schajor, Christopher Helm, Thomas Friedrich, Thomas Czech.

Die Jugendmannschaft

Nach dem Aufstieg in die Verbandsjugendklasse Rheinhessen belegte die Mannschaft dort in der Saison 87/88 mit 27:17 Punkten einen beachtlichen fünften Tabellenplatz hinter Meister TG Nieder-Ingelheim, dem Polizei-SV Mainz, dem TTC Nieder-Olm sowie dem FSV Saulheim. Dazu **trugen Michael Heinze, Torsten Oehlhof, Jürgen Batz, Michel Gomez, Rui Pedro Manuel, Sascha Fischer** und **Thorsten Muth** bei.

Die 1. Schülermannschaft in der Schülerklasse:

Springer, Charwat, Borg, Hofmann, Braun, Merchet.

Keine Vereinsmeisterschaft.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1988/89

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga wie folgt:

Peter Hafner, Luigi Boccadamo, Michael Buchner, Jürgen Batz, Torsten Oehlhof, Michel Gomez, Ersatz Bruno Conradi.

Erstmals wurde seit 7 Jahren wieder eine Vereinmeisterschaft ausgetragen.

Vereinsmeisterschaft 1988 die Rangfolge: **Torsten Oehlhof**, Jürgen Batz, Klaus Delnef, Michael Buchner.
Doppel: **Oehlhof/Manuel**, Heinze/Gomez, Batz/Fischer.

In der Saison 88/89 sicherte sich die zweite Herren-Mannschaft in der **Besetzung Klaus Delnef, Karl Besier, Klaus-Dieter Darmstadt, Michael Heinze, Norbert Bernhard, Karlheinz Roth** und **Rui Pedro Manuel** mit 48:4 Punkten überlegen den Titelgewinn in der Kreisklasse B vor dem TV Laubenheim II (43:9) und dem VfB Bodenheim II (41:11) – und damit den Aufstieg in die Kreisklasse A. Das war ein Grund zu feiern.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D4 wie folgt:

Thomas Czech, Clemens Schwörer, Horst Stahmer, Manuel Rui, Ingo Schuckmann, Toni Jung. Tabellenplatz 2.

Die 1. Jugendmannschaft spielte in der Verbandsjugendklasse wie folgt:

Fischer, Muth, Brinkmann, Buchner, Springer, Zander, Pando, Marchot, Charwat, Borg. Tabellenplatz 8.

Die 2. Jugendmannschaft spielte in der Kreisklasse 2 wie folgt: **Springer, Braun, Pando, Zander.**

Die 3. Jugendmannschaft spielte in der Kreisklasse 5 wie folgt: **Charwat, Borg, Marchot, Koch, Schreiber.**

1989/90

Die 1. Mannschaft spielte in der Bezirksliga wie folgt:

Michael Buchner, Peter Hafner, Jürgen Batz, Torsten Oehlhof, Michel Gomez, Michael Heinze.

Die abgelaufene Saison 1989/90 war leider wenig erfolgreich. Nach sechsjähriger Zugehörigkeit in der Bezirksliga Nord stieg die erste Mannschaft in der Saison 89/90 mit 8:36 Punkten als Tabellenletzter aus dieser Klasse ab.

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1989** ist **Michael Buchner.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A1 wie folgt:

Seckinger, Delnef, Besier, Darmstadt, Bernhard, Roth, Ersatz: **Raimund Rohloff.**

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C1 wie folgt:

Czech, Manuel, Stahmer, Chr. Helm, Sascha Fischer, Schuckmann, Ersatz: **Jung, Bertram, Muth, Pando, Herrmann.**

Die 1. Jugendmannschaft spielte wie folgt:

Marco Buchner, Jan Brinkmann, Jörg Springer, Wolfgang Marchot, Körner.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

1990/91

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Michael Buchner, Peter Hafner, Jürgen Batz, Michel Gomez, Torsten Oehlhof, Michael Heinze.

Die 1. Mannschaft wurde in der Saison 90/91 als Drittlezter der Kreisliga Mainz (mit 17:31 Zählern) sogar bis in die Kreisklasse A durchgereicht. Nach nur einem einjährigen Gastspiel musste die 2. Herrenmannschaft wieder absteigen in die Kreisklasse-B, die 3. Herrenmannschaft belegte einen Mittelplatz in der Kreisklasse-C und die Jugendmannschaft einen Mittelplatz in der Kreisliga. Oft war die Personalnot schuld (Ausfall von Stammspielern durch Krankheit, Urlaub usw.), dass wir in wichtigen Spielen ersatzgeschwächte oder überhaupt nicht antreten konnten bzw. mussten.

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1990** ist **Michael Buchner**.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B2 wie folgt:

Bernhard, Besier, Delnef, Darmstadt, Manuel, Czech.

Die 3. Mannschaft spielte in der Kreisklasse C2 wie folgt:

Roth, Fischer, Helm, Pando, Stahmer, Jung, Ersatz: Rohloff, Aigner, Grün.

Die 1. Jugendmannschaft spielte in der Kreisklasse 1 wie folgt: **Marco Buchner, Springer, Marchot, Körner, Charwat.**

1991/92

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A2 wie folgt:

Vorrunde: **Michael Heinze, Michel Gomez, Torsten Oehlhof, Jürgen Batz, Jörg Springer, Marco Buchner.**

Rückrunde: **Michael Heinze, Michel Gomez, Jürgen Batz, Torsten Oehlhof, Norbert Bernhard, Jörg Springer.**

Tabellenplatz 1, Aufstieg in die Kreisliga

In der Saison 91/92 allerdings gelang nach einem spannenden Zweikampf an der Tabellenspitze mit dem TV Dienheim II dank einer tollen Bilanz von 41:3 Punkten der direkte Wiederaufstieg in die Kreisliga Mainz. Die junge Meistermannschaft spielte in der Aufstellung **Michael Heinze, Michel Gomez, Jürgen Batz, Torsten Oehlhof, Norbert Bernhard** und **Jörg Springer**.

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1991** ist **Michael Heinze**.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A1 wie folgt:

Vorrunde: **Bernhard, Besier, Delnef, Czech, Darmstadt, Roth.**

Rückrunde: **Delnef, Besier, Roth, Czech, Marco Buchner, Darmstadt, Ersatz: Rui, Jung, Stahmer, Sauerer, Leinhos.**

Tabellenplatz 12 und Abstieg in die Kreisklasse B.

1992/93

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Michael Heinze, Michel Gomez, Torsten Oehlhof, Jürgen Batz, Klaus Delnef, Jürgen Guth.**

Rückrunde: **Michael Heinze, Michel Gomez, Torsten Oehlhof, Jürgen Batz, Karl Besier, Norbert Bernhard, Ersatz Höneß.**

Tabellenplatz 7.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
In der Kreisliga-Saison 92/93 belegte das Team in der Rückrunden-**Aufstellung Michael Heinze, Michel Gomez, Torsten Oehlhof, Jürgen Batz, Karl Besier** und **Norbert Bernhard** mit 19:25 Punkten in der Abschlusstabelle einen soliden siebten Rang.

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Norbert Bernhard, Karl Besier, Thomas Czech, Jörg Springer, Marco Buchner, Tim Heckmann,
Ersatz **Jürgen Leinhos, Toni Jung.**

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1992** ist **Michael Heinze.**

1993/94

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Höneß, Karl Besier, Norbert Bernhard, Jürgen Guth, Klaus Delnef, Jörg Springer.**
Ersatz: **Thomas Czech, Marco Buchner, Tim Heckmann, Jürgen Leinhos, Toni Jung, Sack, Jäckle.**

Rückrunde: **Norbert Bernhard, Jörg Springer, Klaus Delnef, Thomas Czech, Karl Besier, Höneß,** Ersatz: **Marco Buchner, Tim Heckmann, Jürgen Leinhos, Toni Jung, Karl-Heinz Roth.**

Tabellenplatz 11

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1993** ist **Norbert Bernhard.**

1994/95

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A1 wie folgt:

Vorrunde: **Klaus Delnef, Jörg Springer, Norbert Bernhard, Karl Besier, Thomas Czech, Karl-Heinz Roth,** Ersatz: **Tim Heckmann, Jürgen Leinhos.**

Rückrunde: **Klaus Delnef, Norbert Bernhard, Karl Besier, Jörg Springer, Karl-Heinz Roth, Thomas Czech,** Ersatz: **Tim Heckmann, Jürgen Leinhos, Horst Feist, Peter Bergner, Dieter Simon, Helmut Graf von Moltke.**

Tabellenplatz 11

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1994** ist **Klaus Delnef.**

Ein Bericht aus Verzweiflung von Klaus Delnef

Saison 1994/95 Eigener Bericht

Autor: Klaus Delnef

SVW-TT-Abteilung am Boden zerstört?

Anruf aus Alaska klärt die Situation

Die Saison 1994/95 war die mieseste Spielzeit in meiner Tischtenniskarriere. Wie schon in der Saison 1993/94 konnten wir nur noch eine aktive Mannschaft für die Kreisliga melden. Bedingt durch häufige Ausfälle der Spieler Höneß und Guth war an einen geregelten Spielbetrieb fast nicht zu denken. Die meisten Spiele mussten wir in Unterzahl und ohne Ersatz bestreiten. Trauriger Höhepunkt dieser Serie war ein Heimspiel gegen Dienheim, zu dem nur 3 SVW-Spieler erschienen.

Folgerichtig belegten wir in der Abschlusstabelle den vorletzten Platz und mussten in der Kreisliga den Hut nehmen. Ein trauriger Abstieg für die 1. Herrenmannschaft des SVW, die nun das erste Mal seit fast 30 Jahren wieder in der Kreisklasse A antreten musste.

Zu allem Übel war die Mannschaft vor dem Auseinanderbrechen. Jürgen Guth und Simon Höneß verließen den Verein, bei den anderen machte sich auch Abschiedsstimmung breit. Ich kann mich noch gut an das letzte Spiel dieser Saison erinnern, da ich damals dachte, daß ich nach fast 25 Jahren Tischtennis an diesem Abend das letzte Mal das SVW-Trikot tragen sollte.

Da ich den Spaß am Tischtennis noch nicht verloren hatte, wollte ich auf jeden Fall weiterspielen, notgedrungen bei einem anderen Verein. Meine Wahl fiel auf den VfB Bodenheim, der mit seiner 1. Mannschaft gerade den Aufstieg in die Kreisliga schaffte. Ich schloss also mit dem damaligen Bodenheimer Abteilungsleiter einen Wechselantrag ab, der aber nur gelten sollte, wenn der SVW für die neue Saison keine Mannschaft mehr melden sollte. Dies sollte sich Ende Mai 1995 entscheiden. Zu dieser Zeit war ich auf einer Urlaubsreise in Alaska unterwegs. Um meine Entscheidung nach Bodenheim zu wechseln nun treffen zu können, rief ich aus Fairbanks/Alaska, kurz vor dem Polarkreis, bei Karl Besier zu Hause an. Zu meinem Erstaunen konnte mir Karl damals mitteilen, dass alle übriggebliebenen Spieler ihre Bereitschaft zum weitermachen signalisiert hatten. Da konnte ich natürlich nicht nein sagen, und so wurde aus dem letzten Haufen SVW-Spieler eine Mannschaft für die Kreisklasse A gemeldet.

Wenn ich heute zurückblicke, so kann ich mich bei diesen Spielern nur herzlich bedanken, denn nur ihrem Durchhaltevermögen in dieser miesen Zeit hat es der SVW zu verdanken, dass er auch im 50. Jubiläumsjahr der TT-Abteilung auf einen lückenlosen Spielbetrieb und ein Weiterbestehen der Abteilung zurückblicken kann.

Mein Dank gilt den Spielern Karl Besier, Norbert Bernhard, Thomas Czech, Peter Bergner, Horst Feist, Jürgen Leinhos, Helmut Graf von Moltke, Dieter Simon und Kurt Servis.

1995/96

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B1 wie folgt:

Vorrunde: **Klaus Delnef, Karl Besier, Norbert Bernhard, Thomas Czech, Peter Bergner, Horst Feist**, Ersatz: **Jürgen Leinhos, Dieter Simon, Helmut Graf von Moltke**.

Rückrunde: **Norbert Bernhard, Klaus Delnef, Karl Besier, Thomas Czech, Peter Bergner, Kurt Servis**.

Tabellenplatz 5

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1995** ist **Norbert Bernhard**.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

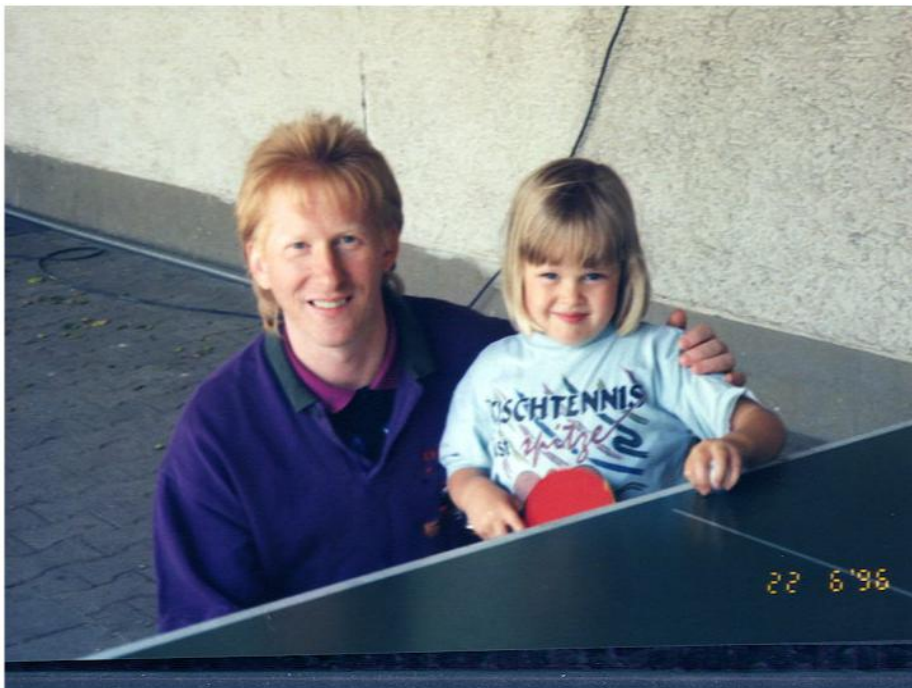
(SVW –TT)

Am 22.6.1996 fand ein Oldi-Treffen mit ehemaligen Weisenauer Tischtennis-Spieler und Spielerinnen in der Schillerschule in Weisenau statt.

Der Organisator Karl Besier



Die Kämpfer Klaus Delnef und Tochter von Heinz Schöning



Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Das Vergnügen

Oberes Bild: Jürgen Leinhos

Mittleres Bild: Ehepaar Werner

Unteres Bild: Robert Steinhauser, links hinten Joachim Wolf



Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Die Ehrungen

Von links: Karl Besier, Kurt Servis, Hans Werner senior, Regina Wolf



(Regina und H. Werner gewannen das Doppel)

Die Sieger

Von links: Kurt Servis, Helmut Heuel, Karl Besier, Regina Wolf, Heinz Schöning, Robert Kasper, Hans Werner senior



Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1996/97

Ab dieser Saison wurde wieder mit einer Damenmannschaft gespielt.

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B2 wie folgt:

Vorrunde: **Norbert Bernhard, Klaus Delnef, Karl Besier, Thomas Czech, Peter Bergner, Kurt Servis.**

Rückrunde: **Norbert Bernhard, Klaus Delnef, Karl Besier, Thomas Czech, Carsten Winter, Peter Bergner, Ersatz: Kurt Servis, Gerd Klopsch.**

Tabellenplatz 2 und Aufstieg in die Kreisklasse A.

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1996** ist **Norbert Bernhard.**

Die 1. Damenmannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Regina Wolf, Lioba Breu, Irene Klopsch, Christiane Riemann, Gabriele Kleinhanß, Gabriele Auer, Ersatz: Gabriele Schöning.

Tabellenplatz 9.

Ein Bericht von Karl Besier zur Runde 1996/97

SVW-Journal 1997

Autor: Karl Besier

Tischtennis: Die Herrenmannschaft hat den Aufstieg geschafft

Es geht wieder Aufwärts in der Abteilung Tischtennis. Wie schon mal in Heft 4/96 erwähnt, konnten wir für die Saison 1996/97 erstmals wieder (nach 12 Jahren Pause) eine Damenmannschaft an den Start bringen. Unsere Damen haben eine gute Saison hingelegt und belegten am Schluss von 12 Mannschaften den 8. Platz.

Die Herrenmannschaft hat mit einem furiosen Endspurt in der Rückrunde (9 Siege, 1 Unentschieden, 1 Niederlage) den noch begehrten 2 Aufstiegsplatz erreicht und spielt somit in der nächsten Saison in der Kreisklasse A. Die Aufstellung der Mannschaft: Norbert Bernhard, Klaus Delnef, Karl Besier, Thomas Czech, Peter Bergner, Kurt Servis.

Nach der Vorrunde lagen wir nur auf dem 4.Platz, bedingt durch einige Spielerausfälle gerade in den wichtigsten Spielen. Dank unserer sogenannten „Ersatzspieler“ Horst Feist, Gerd Klopsch, Jürgen Leinhos und Dieter Simon, die immer bereit sind einzuspringen wenn sie mal gebraucht werden und dann auch noch wichtige Siege landen, endete die Vorrunde noch glimpflich für uns.

Zur Rückrunde konnten wir mit Carsten Winter (Student aus Brandenburg) einen neuen jungen Spieler gewinnen. Er drückte das Durchschnittsalter unserer Mannschaft von vorher 45,5 Jahre auf 38,8 Jahre. Vielleicht war diese Verjüngungskur mit ein belebender Faktor für den tollen Endspurt in der Rückrunde.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
1997/98

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A1 wie folgt:

Vorrunde: **Norbert Bernhard, Klaus Delnef, Karl Besier, Thomas Czech, Dennis Müllers, Carsten Winter.**

Rückrunde: **Norbert Bernhard, Karl Besier, Thomas Czech, Dennis Müllers, Klaus Delnef, Peter Bergner,** Ersatz: **Gerd Klopsch.**

Tabellenplatz 10

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1997** ist **Norbert Bernhard.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D2 wie folgt:

Vorrunde: **Bergner, Servis, Klopsch, Jürgen Becker, Leinhos, Feist,** Ersatz: **Dieter Simon.**

Rückrunde: **Werner Lauer, Gerd Klopsch, Carsten Winter, Jürgen Becker, Jürgen Leinhos, Horst Feist,** Ersatz: **Dieter Simon, Kurt Servis, Peter Bergner.**

Tabellenplatz 4.

Die 1. Damenmannschaft spielte in der Kreisklasse wie folgt:

Vorrunde: **Regina Wolf, Irene Klopsch, Tanja Haibach, Diana Ludwig.**

Rückrunde: **Regina Wolf, Irene Klopsch, Lioba Breu, Christiane Riemann,** Ersatz: **Gabriele Schö nig.**

Tabellenplatz 2.

Die neu gegründete 2. Damenmannschaft spielte in der Kreisklasse A1 wie folgt:

Vorrunde: **Breu, Riemann, Auer, Kleinhanß,** Ersatz: **Schönig.**

Rückrunde: **Haibach, Auer, Kleinhanß, Ludwig,** Ersatz: **Schönig.**

Tabellenplatz 8.

1998/99

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse A2 wie folgt:

Vorrunde: **Norbert Bernhard, Thomas Czech, Klaus Delnef, Karl Besier, Peter Bergner, Carsten Winter.**

Rückrunde: **Klaus Delnef, Norbert Bernhard, Thomas Czech, Carsten Winter, Karl Besier, Peter Bergner,** Ersatz: **Jürgen Becker, Kurt Servis, Jürgen Leinhos, Baktiyar Aydin.**

Tabellenplatz 12, Abstieg in die Kreisklasse B

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung der Rückrunde auf Nr. 1 gesetzte Spieler. Vereinsmeister **1998** ist **Klaus Delnef.**

Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse D1 wie folgt:

Vorrunde: **Werner Lauer, Gerd Klopsch, Jürgen Becker, Kurt Servis, Jürgen Leinhos, Horst Feist.**

Rückrunde: **Werner Lauer, Jürgen Becker, Gerd Klopsch, Kurt Servis, Baktiyar Aydin, Horst Feist,** Ersatz: **Jürgen Leinhos.**

Die 1. Damenmannschaft spielte in der Kreisliga wie folgt:

Vorrunde: **Regina Wolf, Irene Klopsch, Lioba Breu, Christiane Riemann, Gabriele Auer, Gabriele Schönig.**

Rückrunde: **Regina Wolf, Irene Klopsch, Lioba Breu, Christiane Riemann, Gabriele Auer, Gabriele Schönig.**

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

.....
Anlässlich der 50 Jahre Tischtennisabteilung der SVW gab es ein Turnier mit ehemaligen und aktuellen Tischtennisspieler am 21.8.1999.

Die erbitterten Kämpfe

Bild oben: Familie Servis, Tochter (Regina Wolf) und Mutter (Paula Servis)

Bild unten: Kurt Servis



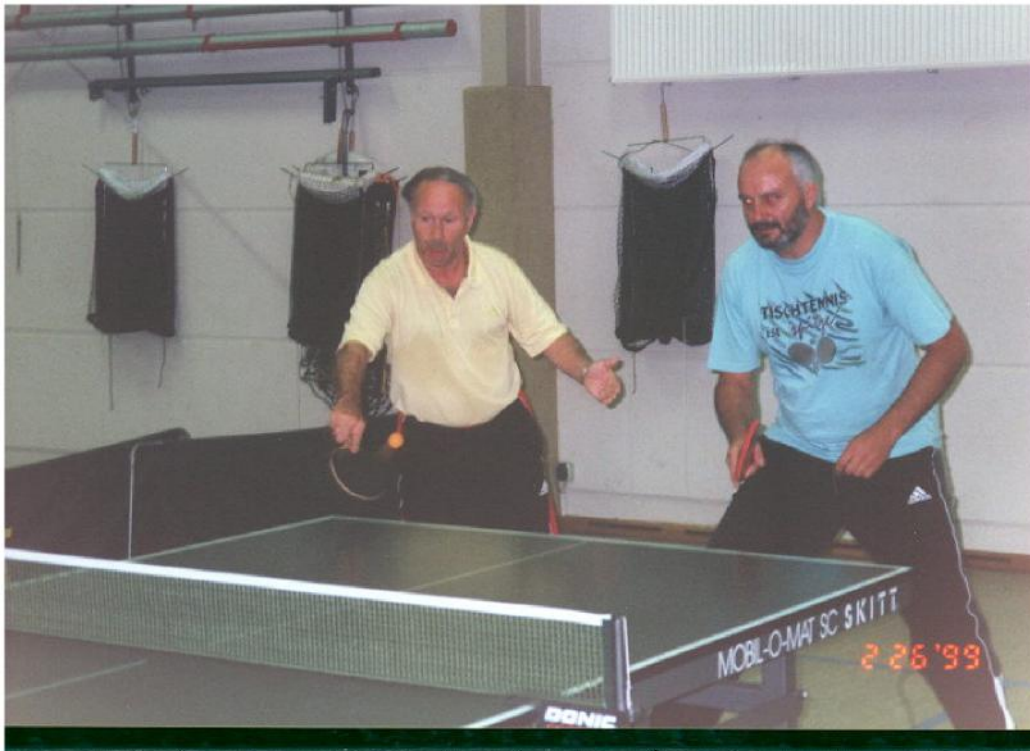
Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Bild oben von links: Hans Werner senior, Norbert Bernhard

Bild unten von links: Hans Werner junior, Klaus Delnef



Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Bild oben von links: Helmut Heuel, Thomas Czech

Bild unten von links: Felix Wolf, Ralph Cera



Die Presse



Ehrungen: **SVW-TT-Abt.-Leiter Karl Besier** (links), der Mainzer Kreisvorsitzende Jürgen Reuter (3.v. re.) und der Geschäftsführer des Sportbundes Rheinhessen, Günter Beck (rechts) zeichneten die treuesten Zelluloid-Liebhaber aus. Bild: Günter Floch

Dominanz des „Jubilars“

Spiel, Spaß und Geselligkeit bei 50-Jahr-Feier des SVW / Mit Ehrungen

umgeb. – Ein geruhssames Wochenende altgedienter SVW-Recken mit wehmütigen Erinnerungen an ein halbes Jahrhundert Tischtennis-Geschichte? Weit gefehlt! Putzmunter und voller Tatendrang gestalteten Tischtennis-Chef Karl Besier und seine Mannschaft ein dreitägiges und abwechslungsreiches Wochenende zum 50-jährigen, reich an sportlichen und geselligen Highlights, Action und Spaß. Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung bildete ein Turnier für Zweiermannschaften und eine anschließende Jubiläumsfeier auf der Ingelheimer Aue in der Sporthalle des BSV/KMW Mainz.

Beim sportlichen Wettkampf gingen zwölf Zweierteams – darunter viele SVW-Akteure und KMW-Cracks – in drei Vierergruppen an den Start.

Während die jeweils beiden Erstplatzierten die Siegerrunde bestreiten konnten, zogen die Letztplatzierten in die Trostrunde ein. Im „Oberhaus“ dominierte eindeutig der „Jubilar“, wie die Platzierungen auf dem Treppchen zeigen: 1. Thomas Czech/Helmut Heuel (SVW Mainz), 2. Regina Wolf/Werner Böhmer (SVW Mainz/BSV KMW Mainz), 3. Norbert Bernhard/Hansi Werner sen. (SVW Mainz).

Bis auf den letzten Platz besetzt war das KMW-Vereinsheim am Abend der Jubiläumsfeier. Nach einer von Karl Besier locker vorgetragenen Vereinschronik standen die Ehrungen für langjährige aktive SVWler an. Für den Rheinhesischen Tischtennis-Verband (RTTV) überreichte der Mainzer Kreisvorsitzende Jürgen Reuter (TV Dienheim) die Ur-

kunden:

Spielnadel in Gold für mehr als 25-jährige Sportausübung: Karl Besier und Klaus Delnef; Silber (15 Jahre): Peter Bergner, Norbert Bernhard, Lioba Breu, Thomas Czech, Karl-Heinz Roth, Kurt Servis; Ehrennadel (10 Jahre): Gabriele Auer, Gerhard Klopsch, Irene Klopsch, Jürgen Leinhos, Christiane Riemann, Regina Wolf. Schließlich überreichte Günter Beck, Geschäftsführer des Sportbundes Rheinhessen, die Bronzene Ehrennadel an das – so Beck „Mädchen für alles im Tischtennis“, Karl Besier, für seine langjährige und ehrenamtliche Tätigkeit im Verband und der Sportvereinigung Weisenau. Der Jubilar freute sich besonders, dass „fast alle Geehrten bei uns noch aktive Tischtennis-Spielerinnen und -Spieler sind“.

Dabei noch hinten von links: Thomas Czech, Klaus Delnef, Gerhard Klopsch.

Vorne von links: Christiane Riemann, Kurt Servis, Regina Wolf, Gabriele Auer.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Die Siegerehrungen

Von links: Karl Besier, Günter Beck (Geschäftsführer Sportbund Rheinhessen),
Jürgen Reuter (Kreispflichtwart TT Mainz).



1999/2000

Die 1. Mannschaft spielte in der Kreisklasse B wie folgt:

Klaus Delnef, Norbert Bernhard, Thomas Czech, Carsten Winter, Karl Besier, Peter Bergner,
Ersatz: **Jürgen Becker, Kurt Servis, Jürgen Leinhos, Baktiyar Aydin.**

Vereinsmeister ist der gemäß Mannschaftsaufstellung auf Nr. 1 gesetzte
Spieler. Vereinsmeister **1999** ist **Klaus Delnef**.

1999/2000 war die letzte Tischtennis-Saison als SVW Mainz.

(SVW –TT)

[illegible]

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Ab 1.7.2000 spielt die SVW in einer Spielgemeinschaft mit der KMW.

Im Jahr 2008 hatte die Tischtennis-Abteilung ihr 60-jähriges Jubiläum.

Der Beirat der kleinen Abteilung bestand aus dem Abteilungsvorsitzenden Karl Besier und seinem Stellvertreter Klaus Delnef.

Die in dem Jubiläumsjahr 2008 in der Spielgemeinschaft spielenden **Tischtennisspieler und Spielerinnen** der **SVW**, die in den verschiedenen Mannschaften spielten, sind:

Herren Aktiv (7):

Thomas Czech, Werner Lauer, Klaus Delnef, Peter Bergner, Gerhard Klopsch, Karl Besier, Jürgen Leinhos..

Damen Aktiv (3):

Lioba Breu-Wedel, Irene Klopsch, Christiane Riemann.

Ehemalige SVW-ler, jetzt KMW:

Heinz Schöning, Michael Buchner, Thomas Schardt, Joachim Wolf.

In der TT-Jubiläumssaison 2008/2009 spielte die Spielgemeinschaft mit einer Damenmannschaft und fünf Herrenmannschaften.

Die Damenmannschaft spielte in der 2. Verbandsliga unter BSV KMW Mainz (gemäß DTTB darf ab der Verbandsliga und aufwärts nicht mit einer Spielgemeinschaft angetreten werden). Die Herrenmannschaften treten als SG SVW/KMW Mainz an.

Die Platzierungen nach Abschluss der Vorrunde:

Damen	2. Verbandsliga	Platz 10
Herren 1	Bezirksliga Nord	Platz 9
Herren 2	Kreisklasse A2	Platz 6
Herren 3	Kreisklasse B3	Platz 7
Herren 4	Kreisklasse B2	Platz 8
Herren 5	Kreisklasse D1	Platz 2

Die inaktiven SVW-Tischtennisspieler (6) sind:

Klaus-Dieter Darmstadt, Dennis Müllers, Kurt Servis, Peter Seckinger, Hans Werner junior, Hans Werner senior.

Chronik der SVW Mainz

Sportvereinigung Weisenau-Mainz e. V.

(SVW –TT)

Im Jahr 2010 (Spielsaison 2009/2010), dem Jahr der 100-Jahrfeier der SVW, spielt die Spielgemeinschaft SG SVW/KMW Mainz mit ihren Mannschaften in folgenden Klassen:

1. Herren-Mannschaft Kreisliga Mainz
2. Herren-Mannschaft Kreisklasse A2
3. Herren-Mannschaft Kreisklasse B2
4. Herren-Mannschaft Kreisklasse B1
5. Herren-Mannschaft Kreisklasse C

Unsere Damenmannschaft spielt unter dem Namen BSV KMW Mainz in der 2. Verbandsliga Rheinhessen, da laut Spielordnung des DTTB ab der Verbandsliga aufwärts keine Spielgemeinschaften erlaubt sind.

Die Mitglieder der Abteilung Tischtennis

1948 = 9 (Gründungsjahr)
1951 = 20
1952 = 35
1955 = 15
1967 = 11
1973 = 45
1977 = 40
1978 = 25
1979 = 45
1981 = 65
1997 = 20
2010 = 16 (davon 10 aktiv und 6 inaktiv)

Die Abteilungsleiter der Abteilung Tischtennis

Von	Bis	Abteilungsleiter
1948		Peter Klug
1949	1950	Walter Schäfer
1951	1970	Hermann Giese
1971	1972	Kurt Servis
1973	1974	Hans Werner sen.
1975	1976	Karl Schardt
12.1976	3.1977	Robert Steinhauser
04.1977		Karl Besier (Stellvertreter Klaus Delnef)